

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Amtliche Mitteilungen		Verschiedenes	
 Bekanntmachung Satzung des Bebauungsplans Nr. 1 "Bioenergieanlage Putzar" Haushaltssatzungen des Schulverbandes Spantekow und der Gemeinden Boldekow, Neuenkirchen und Stolpe an der Peene Bodenordnungsverfahren Burow-Breest Niederlegung Amt Ortsvorsteherin von Janow 	3 3 6 6	- Amtsausscheid der FFW des Amtsbereiches - Tourenplan Gero-Mobil - Bekanntmachung VS - Chortreffen in Stolpe an der Pee - Einladung VS Neetzow - Flohmarkt in Rosenhagen	20 21
Wir gratulieren - Geburtstage Monat Juni 2017	8	Osterfeuer in Krien Subbotnik in Krien	21 22 22
Schulnachrichten - Bekanntmachungen der Schulen Ducherow und Spantekow	9		22 23
Sportnachrichten - Bekanntmachung BSV Krusenfelde	10	 Seniorensportfest in Krien Energiewende und Bürgerbeteiligung - Der Demokratieladen lädt ein 	23 24
Kirchennachrichten - Kirchgemeinden Anklam, Altwigshagen, Ducherow, Liepen. Krien und Spantekow	10	Bunte Ecke O - Sprüche	24

Mitteilungen

Verwaltung des Amtes Anklam-Land

Amtsgebäude Spantekow

Rebelower Damm 2, Telefon: 039727 2500, Telefax: 039727 20225 o. 26548

Bereich	Zuständigkeiten/Aufgaben	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
LVB	Leitender Verwaltungsbeamte	Hr. Quast	3	25013 01714161606	h.quast@amt-anklam-land.de
	SB Sekretariat	Fr. Berndt	2	25010	s.berndt@amt-anklam-land.de
	SB Organisation/IT	Hr. Warnke	22	25023	e.warnke@amt-anklam-land.de
Kämmerei	Kämmereiamtsleiterin SB Haushaltsplanung,	Fr. Nagel	10	25020	b.nagel@amt-anklam-land.de
	Geschäftsbuchhaltung	Fr. Nentwich	11	25021	s.nentwich@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen, Haushaltsplanung	Fr. Dr. Butzke	11	25019	p.butzke@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen	Hr. Gau	12	25040	r.gau@amt-anklam-land.de
	SB Haushaltswesen	Frau Venz	12	25041	j.venz@amt-anklam-land.de
	SB Anlagenbuchhaltung	Fr. Dentz	21	25036	a.dentz@amt-anklam-land.de
	SB Geschäftsbuchführung	Fr. Falk	5	25026	h.falk@amt-anklam-land.de
	SB Steuern	Fr. Peise-Neels	14	25027	b.peise.neels@amt-anklam-land.de
	Kassenleiter	Fr. Gienapp	4	25028	a.gienapp@amt-anklam-land.de
	SB Buchungsstelle	Fr. Borreck	4	25039	k.borreck@amt-anklam-land.de
	SB Innen- u. Außenvollstreckung	Fr. Vaßmer	6	25034	e.vaßmer@amt-anklam-land.de
Hauptamt	Hauptamtsleiterin	Fr. Weitmann	13	25024 01702402289	h.weitmann@amt-anklam-land.de
	SB zentrale Servicestelle	Fr. Brückner	19	25042	g.brückner@amt-anklam-land.de
		Fr. Kraatz	19	25043	b.kraatz@amt-anklam-land.de
	SB Kindergärten	Fr. Hinrichs	17	25012	b.hinrichs@amt-anklam-land.de
	SB Personal- u. Schulwesen	Fr. Rosemann	8	25017	g.rosemann@amt-anklam-land.de
	SB Kultur, Versicherung, Archiv	Fr. Klingbeil	9	25011	g.klingbeil@amt-anklam-land.de
Ordnungsamt	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Ulrich	1	25045	m.ulrich@amt-anklam-land.de
7immer AV			16	25022	

Außenstelle Ducherow

Amtsweg 1, Telefon: 039726 243, Telefax: 039726 24319

Bereich	Zuständigkeiten	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon	E-Mail
Bauamt	Bauamtsleiter	Hr. Luth	3/4	24316 01702337660	e.luth@amt-anklam-land.de
	SB allgem. Bauverwaltung	Hr. Mosler	3	24323	k.mosler@amt-anklam-land.de
	SB allgem. Bauverwaltung u.	Fr. Denda	6	24333	d.denda@amt-anklam-land.de
	Beitrags- u. Erschließungsrecht SB Umwelt-Naturschutz SB Liegenschaften Verkehrsrechtl.	Fr. Hasenjäger	2	24312	e.hasenjäger@amt-anklam-land.de
	Angelegenheiten	Fr. Janz	9	24315	b.janz@amt-anklam-land.de
	SB Umwelt-Naturschutz	Fr. Salow	1	24311	m.salow@amt-anklam-land.de
	SB Zentrales Gebäudemanagement	Fr. Campe	10	24327	a.campe@amt-anklam-land.de
	_	Fr. Krüger	10	24326	s.krueger@amt-anklam-land.de
Ordnungsamt	Ordnungsamtsleiter	Hr. Heidschmidt	13	24321 01723264962	h.heidschmidt@amt-ankam-land.de
	SB Einwohnermeldeamt	Fr. Naroska	15	24314	a.naroska@amt-anklam-land.de
	SB Standesamt SB Allg. Ordnungsangelegenheiten,	Fr. Holtz	15	24313	e.holtz@amt-anklam-land.de
	Jagd, Fischerei, öffentliche Sicherheit	Fr. Wendt	12	24330 01734358191	k.wendt@amt-anklam-land.de
	SB Gewerbeangelegenheiten	Fr. Baum	5	24328	k.baum@amt-anklam-land.de
	SB Brandschutz	Fr. Lemke	14	24329	d.lemke@amt-anklam-land.de
Hauptamt	SB Wohngeld/SB Kitabedarf	Fr. Zimmermann	18	24325	v.zimmermann@amt-anklam-land.de

Sprechzeiten des Amtes Anklam-Land

in Spantekow und in der Außenstelle Ducherow

09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr Dienstag Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Gemeinde Boldekow Der Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung über die Satzung des Bebauungsplans Nr. 1 "Bioenergieanlage Putzar" der Gemeinde Boldekow

Die von der Gemeindevertretung Boldekow in der Sitzung am 06.08.2013 beschlossene Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1 "Bioenergieanlage Putzar" der Gemeinde Boldekow ist am 27.05.2014 unter dem Aktenzeichen 01813-14-40 gemäß §10 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald mit Auflagen

genehmigt

worden.

Die Auflagen wurden erfüllt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 1 liegt in der Gemeinde Boldekow, im Ortsteil Putzar. Die nähere Umgebung des Plan-

gebietes ist im Osten und Westen durch Gebäude und sonstige bauliche Anlagen landwirtschaftlich genutzter Produktions- und Stallanlagen geprägt. Im Süden grenzt das Gebiet an die Kreisstraße VG 55.

Der Planungsbereich beinhaltet die folgenden Flurstücke der Gemarkung Putzar, der Flur 3 und berührt Teilflächen der Flurstücke 113 und 114, am westlichen Ortsrand von Putzar. Das Gebiet besitzt eine Gesamtbruttofläche von ca. 2,9 ha und ist in der Anlage dargestellt.

Jedermann kann den Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Boldekow bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B), der Begründung mit integriertem Umwelt-

Auszug aus dem rechtskräftigen Regionalen Rau-Anlage 1 mentwicklungsprogramm für die Planungsregion Vorpommern (Stand 2010)

Anlage 2 Schutzgut Boden

Anlage 3 landschaftspflegerischer Fachbeitrag

Anlage 4 Schallgutachten

Anlage 5 Geruchsimmissionsprognose

Brandschutzkonzept Anlage 6

Anlage 7 Übersichtsplan zum räumlichen Funktionskonzept der Biogasanlage Putzar

und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB ab diesem Tag in der Außenstelle Ducherow des Amtes Anklam-Land, Amtsweg 1, Zimmer 3 während folgender Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen:

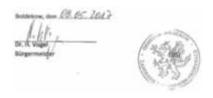
7:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:00 Uhr Montag 7:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 18:00 Uhr Dienstag 7:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 16:00 Uhr Mittwoch Donnerstag 7:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 16:00 Uhr 7:00 Uhr - 12:00 Uhr Freitag

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung, sowie Rechtsfolge des § 215 Abs. 1 BauGB wird

Gemäß § 215 Abs. 1 und 2 BauGB werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2, 2a BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Sitzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach §5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (M-V) kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres der öffentliche Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



Haushaltssatzung des Schulverbandes Spantekow für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 24.01.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen	
ω,	Erträge auf	374.700 €
	der Gesamtbetrag der ordentlichen	
	Aufwendungen auf	387.400 €
	der Saldo der ordentlichen Erträge und	
	Aufwendungen auf	-12.700 €
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen	
	Erträge auf	0 €
	der Gesamtbetrag der außer-	
	ordentlichen Aufwendungen auf	0 €
	der Saldo der außerordentlichen Erträge	
,	und Aufwendungen auf	0 €
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der	40 =00 0
	Rücklagen auf	-12.700 €
	die Einstellung in Rücklagen auf	0€
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung	
	der Rücklagen auf	-12.700 €
	Finanzhaushalt	
~\	dia ardantliahan Finzahlungan auf	262 500 6

2.

im	Finanzhaushalt	
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	363.500 €
,	die ordentlichen Auszahlungen auf	356.000 €
	der Saldo der ordentlichen Ein- und	
	Auszahlungen auf	7.500 €
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
,	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00€
	der Saldo der außerordentlichen Ein-	
	und Auszahlungen auf	0,00 €
c)	die Einzahlungen aus Investitions-	
-	tätigkeit auf	0,00 €
	die Auszahlungen aus Investitions-	
	tätiakeit auf	7.500 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -7.500 € die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0€

die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf

festgesetzt.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

0 €

0€

0€

0€

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

36.350 €

Umlagen

Die Verbandsumlage (ohne Schulschwimmen) je Schüler und Jahr wird auf 1.395,99 € festgesetzt.

Der Gastbetrag für das Schulschwimmen je Grundschüler und Jahr wird auf 150,00 € festgesetzt.

Der Gastschulbeitrag je Schüler und Jahr wird auf 1.369,48 € festgesetzt.

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen 2.25 Stellen beträgt Vollzeitäquivalente (VzÄ).

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 526.475 € Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 563.675 € und zum 31.12. des Haushaltsjahres 550.975 €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 05.04.2017 erteilt.

Spantekow, den 11.04.2017





Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 05.04.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 13.04.2017 bis 12.05.2017

Mo., Mi. und Do. von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr Di. von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr Fr. von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2 in 17392 Spantekow öffentlich aus.

Spantekow, den 11.04.2017



Haushaltssatzung der Gemeinde Boldekow für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 02.02.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf

876.100,00 €

		Nr. 05/2017
	der Gesamtbetrag der ordentlichen	
	Aufwendungen auf der Saldo der ordentlichen Erträge	1.506.200,00 €
	und Aufwendungen auf	-630.100,00€
b)	der Gesamtbetrag der außer- ordentlichen Erträge auf	0€
	der Gesamtbetrag der außer-	
	ordentlichen Aufwendungen auf der Saldo der außerordentlichen	0 €
,	Erträge und Aufwendungen auf	0€
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-630.100 €
	die Einstellung in Rücklagen auf	0€
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0€
	das Jahresergebnis nach Veränderung	
	der Rücklagen auf	-630.100 €
im	Finanzhaushalt	
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	799.500,00 €
,	die ordentlichen Auszahlungen auf	1.341.300,00€
	der Saldo der ordentlichen Ein- und	ŕ
	Auszahlungen auf	- 541.800,00 €
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	,
- /	die außerordentlichen Auszahlungen au	
	der Saldo der außerordentlichen Ein-	
	und Auszahlungen auf	0€
c)	die Einzahlungen aus Investitions-	
,	tätigkeit auf	541.000,00€
	die Auszahlungen aus Investitions-	,
	tätigkeit auf	689.500,00 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen	
	aus Investitionstätigkeit auf	-148.500,00 €
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungs-	
,	tätigkeit auf	725.500,00 €
	die Auszahlungen aus Finanzierungs-	
	tätigkeit auf	35.200,00 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen	
	aus Finanzierungstätigkeit auf	690.300,00€
gese	etzt.	

fest

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen 148.500 € (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0€

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung 1.720.161,00 € der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen 298 v. H. (Grundsteuer A) auf für die Grundstücke 373 v. H. (Grundsteuer B) auf

Gewerbesteuer auf 336 v. H.

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen 1,75 Stellen beträgt Vollzeitäquivalente (VzÄ).

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 3.328.213 € Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 3.006.813 € 2.383.213 € und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 22.03.2017 mit folgenden Einschränkungen erteilt:

- 1. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldungen) von 148.500 € wird gemäß § 2 in Höhe von 107.500 € versagt und in Höhe von 41.000 € zurückgestellt.
- Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit von 1.720.161 € wird gemäß § 4 abweichend in einer Höhe von 1.078.932 € genehmigt. Der Betrag von 100.000 € wird zurückgestellt.
- Der Stellenplan wird gemäß § 6 mit 1,75 VzÄ genehmigt.
- Das Haushaltssicherungskonzept ist gemäß § 43 (7) und (8) KV M-V auf Grund des fehlenden Haushaltsausgleiches sowohl im Planjahr als auch mittelfristig nunmehr mit dem Ziel stetig fortzuschreiben, den Zeitraum angeben zu können, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden wird.

Boldekow, den 27.04.2017



Dr. H. Vogel Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Neuenkirchen für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.02.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird						
1.	1. im Ergebnishaushalt					
	a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen				
		Erträge auf	423.700 €			
		der Gesamtbetrag der ordentlichen				
		Aufwendungen auf	649.300 €			
		der Saldo der ordentlichen Erträge				
		und Aufwendungen auf	-225.600 €			
	b)					
	-	ordentlichen Erträge auf	0€			
		der Gesamtbetrag der außer-				
		ordentlichen Aufwendungen auf	0€			
		der Saldo der außerordentlichen				
		Erträge und Aufwendungen auf	0€			
	c)	das Jahresergebnis vor Veränderung				
		der Rücklagen auf	-225.600 €			
		die Einstellung in Rücklagen auf	0 €			
		die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €			
		das Jahresergebnis nach Veränderung				
		der Rücklagen auf	-225.600 €			
2.	im	Finanzhaushalt				
	a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	410.300 €			
		die ordentlichen Auszahlungen auf	613.800 €			
		der Saldo der ordentlichen Ein- und				
		Auszahlungen auf	203.500 €			
	b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0€			
		die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €			
		der Saldo der außerordentlichen Ein-				
		und Auszahlungen auf	0 €			
	c)	die Einzahlungen aus Investitions-				
		tätigkeit auf	3.300 €			
		die Auszahlungen aus Investitions-				
		tätigkeit auf	17.500 €			

der Saldo der Ein- und Auszahlungen

die Einzahlungen aus Finanzierungs-

aus Investitionstätigkeit auf

tätigkeit auf

die Auszahlungen aus Finanzierungs-	
tätigkeit auf	10.800 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	
aus Finanzierungstätigkeit auf	217.700 €
festgesetzt.	

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0€

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

0€

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

177.722 €

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 310 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 375 v. H.
- 2. Gewerbesteuer auf

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt Vollzeitäquivalente (VzÄ).

0,75

340 v. H.

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug 1.069.518 € Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 981.818 € und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres 757.418€

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 12.04.2017 mit folgenden Einschränkungen erteilt.

- 1. Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit von 177.722 € wird gemäß § 53 (3) KV M-V versagt. Die Inanspruchnahme ist auf den genehmigungsfreien Rahmen von 40.650 € begrenzt.
- 2. Der Stellenplan wird gemäß § 55 KV M-V mit 0,75 VzÄ genehmigt.





Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 12.04.2017 durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Greifswald erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 27.04.17 bis 25.05.17

im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.



14.200 €

228.500 €

Haushaltssatzung der Gemeinde Stolpe an der Peene für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 13.02.2017 und 23.03.2017 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen	
,	Erträge auf	489.400 €
	der Gesamtbetrag der ordentlichen	
	Aufwendungen auf	1.120.000 €
	der Saldo der ordentlichen Erträge und	
	Aufwendungen auf	-630.600 €
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen	0.0
	Erträge auf	0 €
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen	0.0
	Aufwendungen auf	0 €
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0€
۵)		0 €
C)	das Jahresergebnis vor Veränderung der	

der Rücklagen auf im Finanzhaushalt

Rücklagen auf

die ordentlichen Einzahlungen auf	434.400 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	955.500 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und	
Auszahlungen auf	-521.100 €
	die ordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der ordentlichen Ein- und

b) die außerordentlichen Einzahlungen auf die außerordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der außerordentlichen Einund Auszahlungen auf

die Einstellung in Rücklagen auf

die Entnahmen aus Rücklagen auf

das Jahresergebnis nach Veränderung

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 301.400 € die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 438.000 € der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -136,600 €

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen

aus Finanzierungstätigkeit auf

festgesetzt.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 1.708.000 €

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 500 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v. H. 400 v. H. 2. Gewerbesteuer auf

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,40 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres beträgt voraussichtlich 392.100,00 € Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt -357.500,00 € und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres -988.100,00€

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 07.04.2017 mit folgenden Einschränkungen erteilt:

Gemäß § 52 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V wird der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investititionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung nur bis zu einer Höhe von 100.900 € genehmigt.

Gemäß § 53 Abs. 3 Kommunalverfassung M-V wird der unter § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bis zu einer Höhe von 1.245.400 € genehmigt.

-630.600 €

-630.600 €

0€

0€

0€

0€

0€

821.400 €

163.700 €

657.700 €

136.600 €

0€





Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 07.04.2017 durch die Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde **mit folgenden Einschränkungen** erteilt. Gemäß § 52 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V wird der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investititionsförderungsmaßnahmen gemäß § 2 der Haushaltssatzung nur bis zu einer Höhe von 100.900 € genehmigt.

Gemäß § 53 Abs. 3 Kommunalverfassung M-V wird der unter § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bis zu einer Höhe von 1.245.400 € genehmigt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 02.05.2017 bis 30.05.2017

im Amt Anklam-Land, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow zu den Öffnungszeiten des Amtes öffentlich aus.





Bodenordnungsverfahren Burow-Breest

Staatliches Amt für Landwirtschaft u. Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

- Flurneuordnungsbehörde -

AZ: 5433.31/71-022 LG

Im Bodenordnungsverfahren Burow-Breest, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, mit den im Verfahrensgebiet befindlichen Ortsteilen **Burow und Breest**, durchgeführt nach den §§ 53 ff. des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 3. Juli 1991 (BGBI. I S. 1418) in Verbindung mit den §§ 4 und 6 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils aktuellen Fassung ergeht folgender

Änderungsbeschluss

Das Verfahrensgebiet wird wie folgt geändert:

Folgende Flurstücke werden aus dem Bodenordnungsverfahren ausgeschlossen:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Breest	Breest	1	39 - 42
		2	50/1, 50/2, 61/4, 166
	Klempenow	1	143/5, 151/15

Folgende Flurstücke werden zu dem Bodenordnungsverfahren hinzugezogen:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke	
Breest	Breest	2	34/2, 136/2, 142/2	
		3	1/1, 1/2, 2/1, 3/1, 4/1,	
			5/1	
Werder	Kölln	2	1, 2/1, 82/3, 82/5,	
			82/6, 83/3, 89/1, 90/1,	
			91/1, 92/1, 93/1, 94/3,	
			94/4, 95/1, 96/1, 97/1,	
			97/2, 98/1, 98/2	
Breest	Klempenow	1	151/16, 182/5	

 Somit besteht das zukünftige Verfahrensgebiet des Bodenordnungsverfahren Burow- Breest aus folgenden Flächen bzw. Flurstücken:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Burow	Burow	1	gesamte Flur
Breest	Breest		gesamte Flur (außer
		_	Flurstücke 13, 39 - 42)
Breest	Breest	2	gesamte Flur (außer
			Flurstücke: 34/1, 50/1,
			50/2, 61/1, 61/2, 61/4,
			69/5, 70/5, 73/5, 74/4,
			78/1, 79/2, 122 - 136/1,
ъ .	ъ .		137 - 142/1, 143 - 166)
Breest	Breest	3	1/1,1/2, 2/1, 3/1, 4/1,
.	1.61		5/1
Breest	Klempenow	1	gesamte Flur (außer
			Flurstücke: 37/2, 37/3,
			41/3, 41/4, 42/1, 42/3,
			42/6, 42/7, 43, 44/5 -
			44/8, 45 - 51, 65 -
			68/2, 143/3, 143/5,
			151/3, 151/7, 151/9,
			151/10, 151/15, 156/3,
			157/3, 168/5, 169/1, 170 - 172, 173/1, 174 -
			178, 179/1, 180,
			181/1, 181/2, 182/1 -
			182/4, 183 - 186, 188,
			189/1, 189/2, 190/4 -
			190/6, 191/5 - 191/8,
			192/5 - 192/8, 193 -
			195, 196/5 - 196/8,
			197/4 - 197/6, 198/5 -
			198/8, 199/1 - 199/4,
			200/1 - 200/4, 201/1,
			201/2, 233 - 275)
Breest	Klempenow	2	gesamte Flur
Werder	Kölln	2 2	1, 2/1, 82/3, 82/5,
		_	82/6, 83/3, 89/1, 90/1,
			91/1, 92/1, 93/1, 94/3,
			94/4, 95/1, 96/1, 97/1,
			97/2, 98/1, 98/2
			•

II.

Das Verfahrensgebiet hat nach dem Liegenschaftskataster eine Größe von 1.077,4085 ha und ist in der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch schwarze Umrandung gekennzeichnet.

Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, in 17033 Neubrandenburg eingesehen werden.

(Telefonische Rückfragen unter 0395 38069310)

Ш

Am Bodenordnungsverfahren sind als Teilnehmer die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der o. g. Flurstücke sowie die Gebäudeeigentümer im Verfahrensgebiet beteiligt. Nebenbeteiligte gem. § 10 Nr. 2 FlurbG sowie § 56 Abs. 2 LwAnpG sind insbesondere die Gemeinde, andere öffentlich rechtliche Körperschaften, Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet sowie Grenznachbarn, die bei der Feststellung und Abmarkung der Verfahrensgebietsgrenze zu beteiligen sind. Die Eigentümer und ihnen gleichgestellte Erbbauberechtigte der zugezogenen Flächen treten der Teilnehmergemeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Burow- Breest, mit Sitz in Burow, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte bei.

IV.

Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieser Aufforderung - bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg, anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen innerhalb einer zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

٧.

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes gelten gem. § 34 FlurbG folgende Einschränkungen:

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden
- 3) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken-, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen den Bestimmungen zu Ziffer 1) und 2) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies dem Bodenordnungsverfahren dienlich ist. Sind Eingriffe entgegen der Ziffer 3) vorgenommen worden, so muss die Flurneuordnungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

Für Waldgrundstücke gelten zusätzlich die Sonderbestimmungen des § 85 FlurbG. Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus dürfen nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden.

Gründe:

Hintergrund der Verfahrensgebietsänderung ist die bessere Anpassung der Verfahrensgebiete der benachbarten Bodenordnungsverfahren "Werder", "Burow-Breest" und "Bartow" an die topografischen Verhältnisse bzw. an die Örtlichkeit. So sind die unter I.1. aus dem Bodenordnungsverfahren "Burow-Breest" ausgeschlossenen Flurstücke zukünftig Bestandteil des Verfahrensgebietes des BOV "Werder" bzw. des BOV "Bartow". Analog werden die unter I.2.aufgeführten Flurstücke aus dem BOV "Werder" bzw. BOV "Bartow" ausgeschlossen und sind nun Bestandteil des Verfahrensgebietes des BOV "Burow-Breest".

Es handelt sich bei dieser Verfahrensgebietsänderung um eine geringfügige Änderung gem. § 8 Abs. 1, Satz 1 FlurbG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss ist gem. § 141 FlurbG als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben.

Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, gerechnet vom ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, schriftlich oder zur Niederschrift beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg einzulegen.

Neubrandenburg, den 10.04.2017

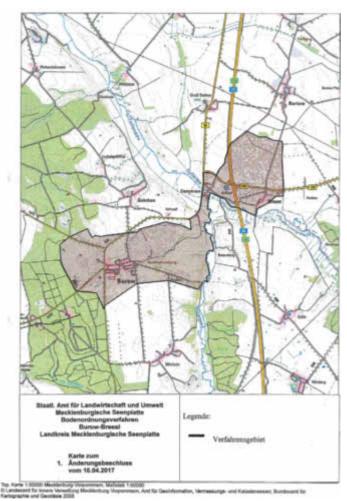
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt MS

- Flurneuordnungsbehörde -



Schwenn





Gemeinde Spantekow Der Bürgermeister

Bekanntmachung über die Entlassung der Ortsvorsteherin aus dem Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin der Gemeinde Spantekow, OT Janow/Neuendorf B

Die Gemeinde Spantekow gibt die Entlassung aus dem Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin von Frau Susanne Lenter zum 28.02.2017 hiermit öffentlich bekannt. Frau Lenter hat ihr Amt als Ortsvorsteherin und berufene Bürgerin im Sozialausschuss niedergelegt.

Gerold blie Bürgermeister

Wir gratulieren

Allen Jubilaren des Monats Juni 2017 möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln

Gemeinde Boldekow			
Frau Brüser-Tabbert, Elli Frau Preusche, Sabine OT Glien	am 15.06. am 20.06.	zum 80. Geburtstag zum 75. Geburtstag	
Herrn Falk, Heinz Herrn Maahs, Manfred	am 02.06. am 03.06.	zum 80. Ge <mark>burtsta</mark> g zum 70. Geburtstag	
Gemeinde Butzow			
OT Alt Teterin Frau Meyer, Thea	am 28.06.	zum 85. Geburtstag	
Gemeinde Ducherow			
Herrn Templin, Willi Herrn Berger, Kurt Frau Schmugler, Ingeborg Frau Ziefle, Erika Herrn Heiden, Jürgen Herrn Ritter, Gerhard Herrn Steinweg, Bodo OT Löwitz Frau Raßmann, Inge-Lore Herrn Prasdorf, Wolfgang OT Neuendorf A Herrn Lange, Herbert	am 03.06. am 04.06. am 11.06. am 20.06. am 21.06. am 23.06. am 28.06. am 09.06.	zum 95. Geburtstag zum 80. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 95. Geburtstag zum 70. Geburtstag zum 80. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 80. Geburtstag	
Gemeinde Krien			
Frau Blank, Annemarie	am 07.06.	zum 85. Geburtstag	
Gemeinde Krusenfelde			
Herrn Hein, Siegfried OT Gramzow	am 13.06.	zum 85. Geburtstag	
Frau Stepel, Ella	am 08.06.	zum 90. Geburtstag	
Gemeinde Medow			
OT Thurow Frau Müller, Waltraut	am 19.06.	zum 75. Geburtstag	
Gemeinde Neetzow-Liepen			
OT Neetzow Herrn Ertel, Wolfgang	am 28.06.	zum 75. Geburtstag	
Gemeinde Neu Kosenow			
OT Kagendorf Frau Mittag, Gerda	am 29.06.	zum 80. Geburtstag	
Gemeinde Neuenkirchen			
<u>OT Müggenburg</u> Frau Enßlen, Ingrid	am 23.06.	zum 75. Geburtstag	

OT Görke		
Frau Rümcker, Grete	am 08.06.	zum 95. Geburtstag
Frau Becker, Wilja	am 09.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Rehpenning, Ge	erda am 28.06.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Spantekow

Gemeinde Postlow

am 11.06.	zum 80. Geburtstag
am 19.06.	zum 80. Geburtstag
	•
am 23.06.	zum 70. Geburtstag
	•
am 12.06.	zum 85. Geburtstag
	am 19.06. am 23.06.

Schulnachrichten

Johann-Christoph-Adelung-Schule

Klasse! Wir singen! 2017

Am 6. Mai 2017 fuhr die Klasse 5a mit ihrer Klassenlehrerin Frau Wegner nach Lübeck zum diesjährigen Liederfest "Klasse! Wir singen!". Gemeinsam mit rund 400 Schülern aus Schleswig-Holstein sangen sie Volks-, Kinder-, Scherz- und internationale Lieder, begeisterten das Publikum und brachten es dazu, oft in stimmungsvoller Weise mitzusingen. Eine Live-Band und eine aufwendige Ton- und Lichtanlage sorgten für Gänsehaut und eine unglaubliche Atmosphäre.

Da dieses Liederfest in diesem Jahr nicht in Mecklenburg-Vorpommern stattfand, mussten unsere Schüler den weiten Weg nach Lübeck auf sich nehmen, um dieses für sie einmalige Erlebnis mitnehmen zu können. Aber es hat sich gelohnt. Die 5. Klasse kam mit vielen neuen und aufregenden Eindrücken zurück und wird diesen Tag wohl so schnell nicht wieder vergessen.

Dank großzügiger Sponsoren konnte dieses Musikprojekt durchgeführt werden.

Das Ziel dieses Liederfestes, das Singen von Kindern in Schule, Freizeit und Familie dauerhaft und nachhaltig zu fördern, wurde hier definitiv erreicht.





Regionale Schule mit Grundschule Ducherow

Tag der Landwirtschaft

Seit 10 Jahren können wir auf eine gute Zusammenarbeit mit der ALWI Agrar GmbH, vertreten durch Frau Döhler, zurückblicken. In jedem Jahr wird es den Schülern der 7. Klasse ermöglicht, einen Einblick in die Tierproduktion zu bekommen.





In Stationen aufgeteilt wird mit Milchprodukten gebacken und gekocht, die Milchviehanlage in Wietstock besucht, Getreide und Maschinen vorgestellt und in Zusammenarbeit mit dem Förster Herrn Peters Sträucher im Park von Altwigshagen gepflanzt.



Doch dieses Jahr war ein besonderes. Leider nicht in positiver Hinsicht. Traurig mussten wir feststellen, dass es in Wietstock keine Kälber mehr gibt und auch der Melkstand war verwaist.



Schuld daran sind sowohl der niedrige Milchpreis als auch die Wirtschaftspolitik Deutschlands und der EU.

Deshalb sind wir in diesem Jahr dem Team um Frau Döhler herum besonders dankbar, dass dieser Tag für alle Schüler und Begleitpersonen wieder zu einem Höhepunkt im Schulalltag geworden ist.

Klasse 7 Lindenschule Ducherow

Sportnachrichten

BSV 95 Krusenfelde

Der BSV 95 Krusenfelde informiert:

1:3 verloren unsere E-Juniorenspieler am Dienstag dem 04.04.17 in Krusenfelde gegen Görmin mit 1:3 Toren. Zu viele vergebene Chancen brachten unser Team um einen Punktgewinn. Das Tor aus für den BSV 95Krusenfelde erzielte Alina Barnekow. Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert, Finley Falk, Justin Hermann, Marc Tröllsch, Bruno Ihlenfeld, Noah Schöne, Alina Barnekow, Jasmin Carls, Nick Bohn, Kevin Wegner

Am 09.04.17 verloren die D-Junioren der SG Gützkow/Krusenfelde in Gützkow ihr Pokalspiel gegen den VFC Anklam II mit 1:5. In der 4. Minute schoss Jannek Vater die SG mit 1:0 in Führung. Das war auch der Halbzeitstand. In der 2. Hälfte kam auf unserer Seite nicht viel zu Stande und der VFC gewann dann noch deutlich. Für die SG spielten: Marc Weichsel, Luka Krüger, Jannek Vater, Jerome Wolff, Richard Jeschke, Jonas Lass, Adrian Gadow, Ralph Fuhrholz, Ole Lüdtke, Emanuel Schröder, Paul Vater, Paul Berndt.

Am 21.04.17 verlor unsere E - Juniorenmannschaft Ihr Nachholspiel gegen HFC Greifswald mit 2:5 Toren. Die Tore in der zweiten Halbzeit für den BSV 95 schossen Kevin Wegner und Noah Schöne. Leider reichte es nicht, durch die vielen vergebenen Chancen, zum Punktgewinn. Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert, Finley Falk, Justin Hermann, Bruno Ihlenfeld, Marc Tröllsch, Noah Schöne, Alina Barnekow, Nick Bohn, Jasmin Carls

Den ersten Heimsieg der Saison fuhren unsere E - Junioren am 23.04.17 gegen Neuenkirchen ein. Zur Pause führte unsere Mannschaft verdient mit 3:0. In Halbzeit 2 konnten die Torchancen nicht genutzt werden. Dazu waren wir zu offen in der Abwehr und kassierten noch 2 Gegentore. Am Ende reichte es durch zwei Tore von Alina Barnekow und einem Tor von Marc Tröllsch zum Sieg. Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert, Justin Hermann, Marc Tröllsch, Kevin Wegner, Noah Schöne, Alina Barnekow, Bruno Ihlenfeld, Jasmin Carls

Die D-Junioren der Spielgemeinschaft Gützkow/Krusenfelde konnten ihr Punktspiel am 28.04.17 in Ducherow mit 9:1 gewinnen. Zur Pause stand es bereits 4:1 für die SG. Das erste Tor erzielte Ole Lüdtke bereits nach 7. Sekunden. In Halbzeit 2 wurden noch einmal 5 Tore erzielt. Für die SG spielten: Marc Weichsel, Jannek Vater, Jerome Wolff, Richard Jescke, Jonas Lass, Adrian Gadow (2 Tore), Ralph Fuhrholz (1 Tor), Ole Lüdtke (4 Tore), Emanuel Schröder (1 Tor), Johannes Chabowski, Paul Vater, Paul Berndt (1 Tor),

Am 29.04. verlor unsere E - Juniorenmannschaft Ihr Punktspiel in Görmin mit 0:12 Toren. Leider war unser Team ohne 3 Stammspieler und auch ohne Wechselspieler angereist. Wir werden unsere weiteren Spiele sicher besser gestalten. Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert, Finley Falk, Bruno Ihlenfeld, Noah Schöne, Jasmin Carls, Nick Bohn, Justin Hermann.

Am 1. Mai veranstaltete der BSV 95 Krusenfelde ein Freizeitfußballturnier für Männer in Krusenfelde. Fünf Mannschaften nahmen am Turnier teil. SV Dambeck 53 gewann das Turnier vor dem SV Süderholz, und der ersten Vertretung des BSV 95. Den 4. Platz belegte der SV Traktor Kagendorf vor dem BSV 95 II. Die zweite Vertretung vom BSV 95 bestand nur aus Juniorenspieler des Vereins. Es war ein gutes und faires Turnier. Ein Dankeschön an unserem Schiedsrichter Peter Grunow. Ebenso an Tilo Pohlmann, Diane Marczak, Andy Bornkessel welche für die Versorgung und Turnierleitung verantwortlich waren. Zum besten Torwart wurde Heiko Kumke von Traktor Kagendorf ausgezeichnet. Bester Torschütze wurde mir 5 Toren Robert Zimmermann vom SV Süderholz. Für den BSV 95 Krusenfelde I spielten: Michael Klank, Martin Schmidt (1 Tor), Nico Klank, Ron Dettmann (1 Tor), Dennis Reinke (2 Tore), Reinhard Lembke, Andre Kuhr, Sarah Fuhrholz (1 Tor), Christian Klank (1 Tor).

R. Lembke

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Anklam & Teterin-Lüskow

Kontakte:

Pfarramt Anklam I

für die Kirchengemeinden Anklam

und Teterin-Lüskow

Pastorin Petra Huse

Baustraße 33, 17389 Anklam Tel· 03971 833064 E-Mail: anklam1@pek.de Internet: www.kirche-anklam.de

Pfarramt Anklam II

für die Kirchengemeinde Anklam

Pastor Bodo Winkler

Kleinbahnweg 6 a, 17389 Anklam 03971 212612 Tel.: E-Mail: anklam2@pek.de

Gemeindebüro Anklam

Baustraße 33, 17389 Anklam

Tel.: 03971 210276

E-Mail: anklam-buero@pek.de Mo., Di., Fr., 9:00 bis 12:00 Uhr Sprechzeiten:

Vorsitzender des Kirchengemeinderates (und für Friedhöfe der Kirchengemeinde)

Teterin-Lüskow

Peter Krüger

Tel.: 03971 240505 (Post über Gemeindebüro Anklam)

Friedhofsverwaltung Alter Friedhof Anklam

Friedhof August-Bebel-Straße, 17389 Anklam

Friedhofsverwalter

Thomas Binder

03971 245190

E-Mail: anklam-friedhof@pek.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderates Anklam

Manfred Friedrich

Tel.: 03971 210276 E-Mail: kgr1-anklam@pek.de (Post über Gemeindebüro Anklam)

Kirchenmusik Anklam

Baustraße 33, 17389 Anklam Tel.: 03971 2931818

rmf@kirchenmusik-anklam.de E-Mail: Internet: www.kirchenmusik-anklam.de

Konto der Ev. Kirchengemeinde Anklam: DE57 1505 0500 0430 0025 72

IBAN: NOLADE21GRW BIC:

Konto der Ev. Kirchengemeinde Teterin-Lüskow:

DE08 1505 0500 0430 0137 36

NOLADE21GRW BIC:

Liebe Leserinnen und Leser!

Nun geht es auf Pfingsten zu, auf das Fest der "Ausgießung des Heiligen Geistes". Wir hören und bedenken die Pfingstgeschichte in der Bibel, bei der eine große vielsprachige internationale Volksmenge - vom Heiligen Geist ergriffen - sich plötzlich wunderbar versteht.



Jesus, als er sich vor Ostern von seinen Anhängern verabschiedete, hatte es angekündigt: Einen besonderen "Beistand" und "Tröster" wird er senden, der wird "der Welt die Augen auftun". Es ist ein "Geist der Wahrheit", ein "Geist der Kraft, der Liebe und

der Besonnenheit" und des Friedens und der Gerechtigkeit und der Freude... lauter großartige Dinge kann dieser Geist anrichten, die wir alle brauchen!

Die Bibel sagt gern: das sind "Früchte des Heiligen Geistes". - Natürlich: Man braucht schon eine gute Quelle, wenn man das alles will: Wahrheit, Kraft, Liebe, Frieden., Gerechtigkeit, Freude... !Ich wünsche Ihnen ein Frohes und Gesegnetes Pfingstfest! - Und dass Sie auf dem Weg dorthin ein paar "Früchte des Heiligen Geistes" finden mögen!

Ihr Pastor Bodo Winkler

Gottesdienste in Anklam vom 21. Mai bis 18. Juni 2017

So, 21. Mai, Rogate

10:00 Uhr Marienkirche (Pastorin Huse) Abendmahlsgottesdienst

Do., 25. Mai, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Marienkirche (Pastorin Huse)

So., 28. Mai, Exaudi

19:00 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse) Bargischow (Pastor Winkler) 14:00 Uhr So., 04. Juni, Pfingstsonntag

Marienkirche (Huse, Winkler) 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Mo., 05. Juni, Pfingstmontag

10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastor Winkler) Bargischow (Pastor Winkler) 14:00 Uhr 16:00 Uhr Gellendin (Pastor Winkler)

So., 11. Juni, Trinitatis

09:00 Uhr Marienkirche (Pastor Winkler) 10:30 Uhr Kreuzkirche (Pastor Winkler) Gottesdienst mit Taufe

So., 18. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse) Abendmahlsgottesdienst

Gottesdienste in Teterin und Lüskow vom 25. Mai bis 18. Juni 2017

Do., 25. Mai, Christi Himmelfahrt 14:00 Uhr Lüskow (Pastorin Huse) Gottesdienst mit Taufen So., 28. Mai, Exaudi

09:00 Uhr Teterin (Pastorin Huse) Mo., 05. Juni, Pfingstmontag 09:00 Uhr Teterin (Pastorin Huse) Lüskow (Pastorin Huse) 10:30 Uhr

Gottesdienste in Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Fr., 02. Juni (Pastor Winkler)

Seniorenresidenz Leipziger Allee 4 - 5 10:00 Uhr

(Pastor Winkler) Mi., 31. Mai

15:30 Uhr Pflegeheim Lindenstraße 75

Do., 18. Mai (Pastor Möller)

15:00 Uhr Seniorenresidenz Buchenweg 2

Gruppen und Kreise:

Kirchenmusik: Kinderchor, Jugendchor, Kantorei, Kammerchor, Bläserchor, Flötengruppen -Kontakt über Kirchenmusikerin, Frau Friedrich

Junge Gemeinde

donnerstags, 18:00 Uhr - Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahn-

Bastelkreis Anklam

donnerstags, 14:30 Uhr - Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Seniorenkreis Anklam

Mittwoch, 31. Mai, 14:30 Uhr - Gemeinderaum Baustraße 33

Gemeindenachmittag/Frauenkreis Bargischow

Donnerstag, 8. Juni, 14:00 Uhr - Gemeindehaus Bargischow

Gesprächskreis Anklam

Dienstag, 23. Mai, 19:30 Uhr - Gemeinderaum Baustraße 33

Seniorennachmittag Teterin-Lüskow

Dienstag, 13. Juni - 14:00 Uhr - Feuerwehrraum Butzow

Angebote für Kinder:

Kindergottesdienst für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Freitag, 09. Juni, 9:30 Uhr, Kreuzkirche

Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN ALTWIGSHAGEN, LEOPOLDSHAGEN & MÖNKEBUDE

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Pfarrer Rainer Schild

Tel:039774-20247 - Fax: 039774-29953 - E-Mail: st.petri-moenkebude@online.de

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im Mai & Juni 2017

HIMMELFAHRT GANZ AUF UNSERE ART Christi Himmelfahrt – Das Familienfest im Lübser Wald

Donnerstag – 25.Mai 2017 – 11.00 Uhr – Lübser Berge

Gottesdienst unterm Birkenkreuz – gemeinsame Feier beim Lübser Pilz -

Altwigshagen

Sonntag - 28.Mai - 10.30 Uhr Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

Sonntag - 18.Juni - 10.30 Uhr

Gottesdienst - Dorfkirche Altwigshagen

Leopoldshagen

Pfingstsonntag - 04.Juni - 13.30 Uhr Konfirmation – Dorfkirche Leopoldshagen

Sonntag - 16.Juli - 10.30 Uhr Gottesdienst - Dorfkirche Leopoldshagen

Lübs

Donnerstag – 25.Mai – 11.00 Uhr Gottesdienst unterm Birkenkreuz – Lübser Berge

> Sonntag - 18.Juni - 09.30 Uhr Gottesdienst – Dorfkirche Lübs

Mönkebude

Pfingstmontag – 05.Juni – 10.00 Uhr Taufgottesdienst in der St.Petri-Kirche

Sonntag - 02.Juli - 10.00 Uhr

Regionaler Zelt- und Bläsergottesdienst - Strandpark

Neuendorf A

Sonntag – 16.Juli – 09.30 Uhr Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A

Wietstock

Sonntag – 28.Mai – 09.30 Uhr Gottesdienst – Kirche St.Magdalena

KONFIRMATIONS-GOTTESDIENST IN LEOPOLDSHAGEN

Sonntag – 04. Juni 2017 – 13.30 Uhr – Dorfkirche Leopoldshagen Zehn Jugendliche aus Neuendorf A, Ducherow, Rossin, Mönkebude und Leopoldshagen werden eingesegnet.

Sonntag	Altwigshagen	Leopoldshagen	Lübs	Mönkebude	Neuendorf	Wietstock
25.Mai	1.024 190.1		11.00 Uhr - C	ottesdienst unterm	Birkenkreuz - I	übser Berge
28.Mai	10.30 Uhr					09.30 Uhr
04.Juni		LEOPOLDHAGI	EN: 13.30 Uhr – Konfirmation (AM)			
05.Juni				10.00 Uhr		
18.Juni	10.30 Uhr		09.30 Uhr			1
02.Juli			10.00 Uhr – Zeltgottesdienst Strandpark Mönke		randpark Mönkeb	
09.Juli			Kirche mit K	inder – open Air (Lily-Farm Wiets	stock) - 10.00 Uhr
16.Juli		10.30 Uhr			09.30 Uhr	
06.Aug.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
13.Aug		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
20.Aug					10.30 Uhr	09.30 Uhr
10.Sept.		10.30 Uhr		09.30 Uhr		
17.Sept.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
23.Sept.		10.00 Uhr - ERN	nr – ERNTEDANK REGIONAL – Hilfe für Ruruma			
24.Sept.				14.00 Uhr	09.30 Uhr	10.30 Uhr
01.Okt.	10.30 Uhr		09.30 Uhr			
22.Okt.		09.30 Uhr		10.30 Uhr		
29.Okt.			į l		10.30 Uhr	09.30 Uhr

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in den Orten der Umgebung mitzufeiern!

Terminänderungen sind nicht auszuschließen - Bitte beachten Sie unsere Schaukästen!

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN DEN GEMEINDEN

Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus

Montag - 12. Juni - 14:30 Uhr

Montag - 03. Juli - 08:30 Uhr (Ausfahrt Männerclub)

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus

Mittwoch - 14. Juni - 14:30 Uhr Mittwoch - 12. Juli - 14:30 Uhr

Nachmittag für die ältere Generation

Montag - 29. Mai - 13:30 Uhr in Mönkebude

Montag - 26. Juni - 13:30 Uhr in Leopoldshagen

Fahrten ins Blaue 2017

Sommertour Montag 19. Juni - ca. 7:30 Uhr Herbsttour Monatag 18. September - ca. 7:30 Uhr Anmeldung: 039774 20247

KONFIRMANDENKURS 2015 - 2017

Konfirmationsgottesdienst:

PFINGSTSONNTAG - 04. Juni 2017 - 13:30 Uhr - Dorfkirche Leopoldshagen

Freitag - 02. Juni - 17:00 bis 18:30 Uhr - Leopoldshagen - Konfirmationsvorbereitung

KINDERNACHMITTAG

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16:00 bis 18:30 Uhr eingeladen. Nächster Termin in 2017 - **Freitag - 16. Juni 2017 - 16:00 Uhr**. Zeltwochenende - 08./09. Juli - Pfarrhof Altwigshagen - Sonntag 09. Juli 2017 - 10:00 Uhr - KIRCHE MIT KINDERN open Air - "Lily-Farm" Wietstock

BESONDERE HÖHEPUNKTE - AUF EINEN BLICK - UND ZUM VORMERKEN

WEITBLICK-KONZERT "Sören Wendt spielt Harfe" - Sonntag - 21. Mai - 15:00 Uhr - St. Petri Mönkebude

CHRISTI HIMMELFAHRT GANZ AUF UNSERE ART - Donnerstag - 25. Mai - 11:00 Uhr - Lübs

KONFIRMATION LEOPOLDSHAGEN - Pfingstsonntag - 04. Juni 2017 - 13:30 Uhr - Dorfkirche

FAHRT INS BLAUE - Sommertour: Montag - 19. Juni - Abfahrten ab 07:30 Uhr

ZELTGOTTESDIENST REGIONAL - Sonntag - 02. Juli - 10:00 Uhr - Festzelt im Strandpark Mönkebude

KIRCHE MIT KINDERN open Air - Sonntag - 09. Juli 2017 - 10:00 Uhr - Wietstock

KONZERT: The Gregorian Voices - Samstag - 05. August - 19:00 Uhr - St.-Petri-Kirche Mönkebude

3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG VORPOMMERN - Samstag - 16. September - Hansestadt Greifswald

FAHRT INS BLAUE - Herbsttour: Montag - 18. September - Abfahrten ab 07:30 Uhr

LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANK "Für die Kinder von Ruruma" - Samstag - 23. September - 10:00 Uhr

JUBILÄUMSKONFIRMATION MÖNKEBUDE -Sonntag - 24. September - 14:00 Uhr - St.-Petri-Kirche 500 JAHRE REFORMATION "Reformationsbrunch" -Dienstag - 31. Oktober - 09:30 Uhr - Mönkebude WEITBLICK-KONZERT - Gitarren-Duo "Silvio Schneider & El Macareno" - Freitag - 03. Nov. - 20:00 Uhr

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr Pastor Rainer Schild

Bankverbindungen:

Sparkasse Uecker-Randow (BIC: NOLADE21PSW);

Ev. Kirchengemeinde Altwigshagen IBAN: DE53150504003320003428; Ev. Kirchengemeinde Leopoldshagen IBAN: DE38150504003210002885; Ev. Kirchengemeinde Mönkebude IBAN: DE39150504003210001315

Kirchengemeinde Ducherow

Ev. Pfarramt - Gunther Schulze Hauptstraße 76 - 17398 Ducherow

Telefon: 039726 20403 - E-Mail: ducherow1@pek.de

Gottesdienste & Veranstaltungen Juni 2017

(Änderungen vorbehalten!)

04.06. - Pfingstsonntag

10:00 Uhr in Ducherow, Kirche
11.06. - Trinitatis (Dreieinigkeit)
10:00 Uhr in Ducherow, Kirche
14:00 Uhr in Bugewitz, Kirche
18.06. - 1. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr in Ducherow, Kirche
25.06. - 2. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr in Ducherow, Kirche
14:00 Uhr in Schmuggerow

Regelmäßige Veranstaltungen:

1. Christenlehre für Kinder:

Wir begrüßen alle Kinder von der KiTa Vorschule, Grundschule und 5. & 6. Klasse zu einem kirchlichen Kindernachmittag im Pfarrhaus Ducherow.

Immer montags von 13:00 bis 14:00 Uhr

Gemeindepädagogin i. A. Zoe´ Helmes holt die Kinder um 13:00 Uhr vor dem Hortgebäude in Ducherow ab.

Kontakt: spantekow-kinder@pek.de

Gemeindenachmittag

Am Donnerstag, dem 8. Juni um 14 Uhr im Pfarrhaus Ducherow mit Pastor i. Ruhe Rudi Möller zum Thema "Erinnerungen eines Pastors an Bautätigkeiten an meinen Kirchen und meinem Pfarrhaus"

Tagesfahrt nach Swinemünde

Zum Sommeranfang am Mittwoch, dem 21. Juni, lädt die Kirchengemeinde zu einer Busfahrt nach Swinemünde ein. Start ist um 10 Uhr am Pfarrhaus. Wir werden von einem polnischen Pfarrer empfangen, schauen uns die Stadt mit dem Bus an und kehren zum Mittagessen und Kaffee in vornehme Lokale ein. Die Rückkehr wird gegen 18 Uhr in Ducherow sein.

Anmeldungen bei Pastor Schulze bis 8. Juni unter der Telefonnummer des Pfarramtes (siehe oben).

Diese Fahrt ist für Senioren geeignet.

Der Pastor ist regelmäßig am Dienstag, 10 - 13 Uhr und am Donnerstag, 13 - 16 Uhr im Pfarramt zu erreichen.

Spenden, Friedhofsgeld und das jährliche Kirchgeld bitte auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:

IBAN: DE 70 15050500 0431000662 SWIFT-BIC: NOLADE 21 GRW

Jubiläumskonfirmation am 23. April





Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten! Bitte achten Sie auf die örtlichen Aushänge!)

20. Mai 2017 - Samstag

17:00 Uhr in Wussentin, Gemeinderaum - mit anschließendem Kirchenkaffee

21. Mai 2017 - Rogate (Betet!)

09:00 Uhr in Medow, Kirche 10:00 Uhr in Görke, Kirche 25. Mai 2017 - Christi Himmelfahrt

11:00 - 17:00 Uhr in Kagenow, Kirche - offene Kirche mit

Kaffee & Kuchen

4. Juni 2017 - Pfingstfest

10:00 Uhr in Liepen, Kirche - Gottesdienst für die

ganze Gemeinde

11. Juni 2017 - Trinitatis (Dreieinigkeit) 10:00 Uhr in Görke, Kirche 18. Juni 2017 - 1. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr in Tramstow, Kirche - mit anschließendem

Kirchenkaffee

Gemeindenachmittage

Sehr herzlich laden wir zum Gemeindenachmittag ein.

Die Einladung bezieht sich nicht nur auf Gemeindemitglieder, die das Vorruhestands- oder Rentenalter erreicht haben. Wenn Sie Freude daran haben, sich gemeinsam über die "Dinge



des Lebens" im Allgemeinen bzw. die Angelegenheiten der Kirchengemeinde auszutauschen, sind Sie herzlich willkommen.

Dienstag, den 13. Juni

14:30 Uhr Liepen, Pfarrhaus **Donnerstag, den 15. Juni**

14:30 Uhr Medow, bei Frau Chabowski

Kirchenchor

dienstags um 19:30 Uhr in Medow mit dem Chorleiter, Herrn Wurch (im Gebäude der Firma Medow - Bau)

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich Willkommen. Bitte trauen Sie sich und sprechen den Chorleiter doch einfach an oder kommen zum Probentermin vorbei.

Kinderkirche - Achtung einmalige Terminänderung!!!

Zum Kinderkirchennachmittag am **Donnerstag**, dem **29. Juni** sind alle Kinder/Jugendlichen herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 14:30 Uhr im Liepener Pfarrhaus. Bitte sagt bis zum 27. Juni Bescheid, ob ihr kommen könnt.



Nächste Kirchengemeinderatssitzungen

15. Juni 19:00 Uhr Pfarrhaus Liepen

Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr Pfarrbüro Liepen

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Liepen

Liepen, Dorfstraße 42, 17391 Neetzow - Liepen, Tel./Fax: 039721 52214, Mail: liepen@pek.de

Friedhofsverwaltung

Frau Carola Falk - Montag: 9:00 - 12:00 Uhr Tel. 039721 52214

Kontoverbindungen für Gemeindekirchgeld und Fried-

hofssachkosten

Kirchenkonto Liepen

Evangelische Kirchengemeinde Liepen Sparkasse Vorpommern IBAN DE85 1505 0500 0430 0022 62 BIC NOLADE21GRW

Für das Kirchgemeindegeld und die Friedhofssachkosten der Friedhöfe:

Neetzow, Kagenow, Liepen, Preetzen, Dersewitz

Kirchenkonto Medow

Evangelische Kirchengemeinde Medow Sparkasse Vorpommern IBAN DE54 1505 0500 0430 0051 48 BIC NOLADE21GRW

Für das Kirchgemeindegeld und die Friedhofssachkosten der Friedhöfe:

Grüttow, Stolpe, Medow, Wussentin, Tramstow, Nerdin, Postlow, Görke

Wir bitten sehr dringend darum, die Friedhofssachkosten unter Angabe der Grabstelle, des Friedhofes und des Jahres, für das Sie bezahlen, auf die entsprechenden Konten einzuzahlen. Wir haben aufgrund von nicht richtig deklarierten Überweisungen ansonsten keine Möglichkeit der Zuordnung.

Kirchengemeinde aktuell:

Da leider der 2. Teil der Kirchennachrichten im letzten Amtsblatt nicht abgedruckt wurde, wird er hiermit nachgereicht.

Kinderkirchentag im März

In Vorbereitung des Ostergottesdienstes und der ganzen österlichen Zeit haben wir im Kinderkirchennachmittag versucht, die "Produzenten" der geliebten Ostereier nachzugestalten. Ich denke, dass den Kindern und Jugendlichen dies ganz toll gelungen ist.

Herzlich willkommen zum Kinderkirchennachmittag sind alle Kinder der Klassen 1 - 6, auch wenn sie nicht getauft sind. Habt einfach Mut und ruft im Pfarrhaus an!

Treffen der Kirchengemeinderäte









Am 29. März hatte der KGR der Kirchengemeinde Anklam alle KGR der umliegenden Gemeinden zu einem ersten gemeinsamen Treffen eingeladen. Gut 50 KGR-Mitglieder waren dieser Einladung gefolgt und nach einer Andacht "beschnupperten" sich viele Menschen, von denen sich etliche aus ganz andren Lebenssituationen schon kannten. Wir stellten uns gegenseitig

unsere Kirchengemeinden vor und bearbeiteten die aktuelle Anlayse: "Was freut mich als Kirchenältester in meinem Dienst?" und "Worüber mache ich mir Sorgen?" Verblüffend und doch nicht unerwartet, stellte sich heraus, dass es trotz vieler kleiner und größerer Sorgen auch ganz viel Engagement in unserem Kirchengemeinden gibt, über das m. E. mehr gesprochen werden müsste. Ich halte es nicht für selbstverständlich, dass Küster (ob weiblich oder männlich) auch noch mit "gut über 70" voller Elan den Kirchendienst versehen oder Gemeindemitglieder mittleren Alters nach ihrer oft auswärts liegenden Arbeit sich im Kinder- und Jugendbereich engagieren oder junge Menschen bereit sind, in den Gottesdiensten Verantwortung zu übernehmen. Und dies sind nur einige von ganz vielen Beispielen. Mit Sicherheit hat sich in den letzten Jahren in unseren Kirchengemeinden sehr viel verändert - und nicht nur in der flächenmäßigen und arbeitstechnischen Größe. Ich wünsche mir aber den Mut und die Freude, immer wieder Menschen anzustecken für unsere "Kirche vor Ort". Wir können nur so lebendig sein, wie wir alle Lebendigkeuit ausstrahlen.

Ein herzliches Dankeschön den Anklamern, die diesen Abend vorbereitet und gestaltet haben!

Gemeindenachmittage im April

Besondere Gemeindenachmittage erlebten wir im Monat April, da sie nicht - wie gewöhnlich - mit einem Kaffeetrinken begannen, sondern mit selbstgebackenen Kräuterbrötchen, Würstchen, Kräuterbutter und - quark und einer Einführung über die Arbeit und Verfahrensweise des Kräuteranbaus und der Trocknung. Die Firma Helmsgard in Alt Teterin hat sich auf die Produktion von Kräutermischungen und Tees spezialisiert und wir waren überrascht, was es doch in unserer näheren Umgebung für innovative Ideen gibt.

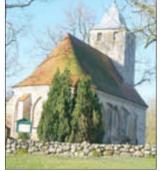




Aussicht - Himmelfahrt "Kirche offen" am 25.05.2017 in Kagenow

Aufgrund der großen Resonanz in den letzten Jahren, laden wir auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich zu "Kirche offen" am Himmelfahrtstag nach Kagenow ein. Nutzen Sie von 11:00 - 17:00 Uhr die Möglichkeit sich einmal in Ruhe in unserer kleinen Kirche umzusehen und lassen Sie sich von ihrem besonderen Flair verzaubern.

Unsere Dorfkirche zählt zu den ältesten Kirchen in der Region.



Einiges ist bekannt, vieles gibt es aber auch noch zu entdecken. Machen Sie sich doch bei Kaffee und Kuchen einmal selbst auf die Suche und genießen Sie den weiten Blick über die umliegenden Wiesen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Friedhöfe

Aus gegebenem Anlass möchte der Kirchengemeinderat nochmals darauf hinweisen, dass alle Grabstellenpächter verpflichtet sind, selbstständig den Ablauf ihrer Pachtfrist zu beachten, die Friedhofssachkosten zu entrichten und sich bei Änderungswünschen bzw. Ablauf der Liegefrist bei der Friedhofsverwaltung zu melden. Es besteht eine BRINGEPFLICHT!

Ab sofort finden Kontrollen durch die Friedhofsverwaltung auf allen kirchlichen Friedhöfen statt und bei Verstößen gegen die Friedhofsordnung bzw. Unklarheiten werden Aufkleber an den Grabsteinen angebracht. Sollte an einem Grabstein, für den Sie verantwortlich sind, ein Aufkleber angebracht sein, melden Sie sich bitte umgehend bei der Friedhofsverwaltung.

Nur so kann vermieden werden, dass wir als verantwortlicher Friedhofseigentümer rechtliche Schritte einleiten müssen! Herzlichen Dank.



Wir würden uns freuen, wenn Sie sich auf den Weg machen und die Angebote der Kirchengemeinde in Anspruch nehmen - Seien Sie herzlich Willkommen!

Ich grüße Sie im Namen des Kirchengemeinderates mit den Worten des Monatsspruches aus dem Kolosserbrief: Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.

Ihre Pastorin F. Reek-Winkler

Kirchengemeindeverband Krien

Kirchennachrichten Mai/Juni 2017

Monatsspruch für Juni 2017

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apostelgeschichte 5,29

Gottesdienste

21. Mai 2017, Rogate (Betet!)

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Neuendorf

25. Mai 2016, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Steinmocker - Andacht

28. Mai 2017, Exaudi

(Herrn, höre meine Stimm! Psalm 27,7) 09:00 Uhr Wegezin

10:30 Uhr Blesewitz Mittwoch, 31. Mai,

Lobpreisgottesdienst mit K.-H. Thielke und J. Räsch

19:30 Uhr Kirche Blesewitz

04. Juni 2017, Pfingstfest

10:00 Uhr Neuendorf - Trauung 14:00 Uhr Krien **Konfirmation**

05. Juni 2017, Pfingstmontag

10:30 Uhr Gramzow - Kirche
11. Juni 2017, Trinitatis (Dreieinigkeit)

09:00 Uhr Iver

10:30 Uhr Gramzow - Gemeinderaum

18. Juni 2017, 1. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr Krien - Kindermusical

anschließend Gemeindefest

25. Juni 2017, 2. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Iven 10:30 Uhr Neuendorf **Mittwoch, 28. Juni,**

Lobpreisgottesdienst mit Pastor i. R. W. Breithaupt

19:30 Uhr Kirche Blesewitz

2. Juli 2017, 3. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Wegezin 10:30 Uhr Blesewitz

Gemeindenachmittage

Gramzow	Mittwoch, den 17.05.17	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 18.05.17	um 14:30 Uhr
Krien	Mittwoch, den 07.06.17	um 14:30 Uhr
Iven	Mittwoch, den 14.06.17	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 15.06.17	um 14:30 Uhr
Gramzow	Mittwoch, den 21.06.17	um 14:30 Uhr
Neuendorf B	Donnerstag, den 22.06.17	um 14:30 Uhr

Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 13.06.17 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz Mittwoch, den 14.06.17 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz





Kaffeetrinken mit Musik - Der Kirchenchor lädt ein!

Am Sonnabend, dem **27. Mai um 14:30 Uhr** laden wir alle ehemaligen **Chorsängerinnen** ganz herzlich zu einem musikalischen Kaffeetrinken ein.

Im alten Pfarrhaus in Iven wollen wir, wie im letzten Jahr, fröhlich miteinander singen, unter dem großen Baum auf der Wiese Kaffeetrinken und gemütlich beisammen sein. Wir freuen uns auf euch!

Die Chorsängerinnen und Sänger des Kirchenchores Krien/Iven

Kinderkirchentag "Extra"

Extra für Mädchen und Jungs!

am Sonnabend, 20.5. im Pfarrhaus in Krien;
von 9:30 - 13:00 Uhr für Mädchen Kl. 1 - 6 (mit Mittagessen)
gibt es alles was besonders den Mädchen Spaß macht!
von 13:30 - 17:00 Uhr für Jungen Kl. 1 - 6 (mit Kuchenessen)
gibt es alles was besonders den Jungs Spaß macht!
Bringt gern eure Freunde mit! Wir freuen uns schon auf euch!

Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag

Herzliche Einladung zum Kindermusical:

"Das Geheimnis der Wartburg"

Ein Musical über "Martin Luther" für Kinderchor und Instrumente Sonntag, 18.6. um 11:00 Uhr in der Kirche Krien (Eintritt frei) Es singen und spielen Kinder des Kinderchores der St. Marienkantorei Anklam, Kinder aus dem Gemeindebereich Krien und junge Instrumentalisten.

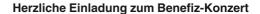
Klavier Olga Bille; Leitung Ruth-Margret Friedrich.

Im Anschluss Familien-und Gemeindefest

auf dem Pfarrhof (12:00 - 15:00 Uhr) Grillen und Buffet, Kaffee, Kuchen, Eis

Werkstattverkauf Keramik, Eine Welt-Laden Wolgast, fröhliche Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder.

Unsere herzlichste Einladung gilt auch den Familien in unseren Nachbargemeinden Liepen und Spantekow. Seien Sie herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!



am 10. Juni 2017 um 16.30 Uhr in der Wegeziner Kirche







Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden montags, 16:30 Uhr im Pfarrhaus Krien. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt Krien: Telefon 039723 20365.

Im Rückblick:

Familiengottesdienst Ostern in Krien:



Gottesdienst am 30.04.17 mit Konfirmandenvorstellung und Taufe:

Konfirmiert werden am Pfingstfestsonntag: Domenik Thrun, Lukas Fischer, Jan-Patrick Bruhns, Karen Klein, Nora Becker, Christian Brügger, Franziska Aust.







Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2017

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser

Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien Konto-Nr.: BIC GENODEF1ANK IBAN DE35 1506 1638 0002 2015 00

überwiesen werden.

Eventuelle Grabauflösungen sind formlos in der Friedhofsverwal-

tung bei Frau Rabe zu beantragen.

Bürozeiten: dienstags 09:00 - 12:00 Uhr

Allen eine gesegnete Zeit,

für den Kirchengemeindeverband Krien

Irmgard Breitsprecher

Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken Gottesdienste für die Monate Mai/Juni 2017

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge!)

Donnerstag, 18. Mai

14:00 - 16:00 Uhr in **Spantekow**, Bibelnachmittag

Rogate, 21. Mai

09:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche

10:15 Uhr in **Japenzin**, Kirche **mit Taufe**

Fahrt zum Kirchentag v. 24.05. bis 28.05.2017 - Berlin

Exaudi, 28. Mai

09:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche in **Spantekow**, Kirche

Pfingstsonnabend, 3. Juni

14:00 Uhr in **Putzar**, Kirche **(AM) Konfirmations**-

> gottesdienst mit Taufen

Pfingstsonntag, 4. Juni 10:15 Uhr in Spantekow,

Kirche (AM)

Trinitatis, 11. Juni

09:00 Uhr in **Drewelow**, Kirche in **Boldekow**, Kirche

1. Sonntag nach Trinitatis, 18. Juni 09:00 Uhr in Rebelow, Kirche 10:15 Uhr in Neuenkirchen, Kirche

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Chor: donnerstags um 19:00 Uhr mit der Chorleiterin, Frau Uhle. - Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Sie müssen keine besonderen Vorkenntnissse aufweisen. Wenn Sie Freude an einer guten Gemeinschaft und am Singen haben, kommen Sie vorbei!

Christenlehre

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem offenem Kindernachmittag eingeladen. Er findet 14-täglich statt. Die Zeiten sind so abgestimmt, dass die Kinder im Anschluss mit den Schulbussen nach Hause fahren können. - Im Rahmen dieser Nachmittage werden die Kinder mit den Geschichten der Bibel vertraut gemacht, sie basteln, spielen und, und, und ... - Falls Sie wünschen, dass Ihr Kind auch eingeladen wird, rufen Sie uns im Pfarramt an (Tel.: 039727 20369). - Wir freuen uns über jedes Kind in unserer Runde. - Die nächsten Termine sind für die kleine Gruppe (KidzClub) am Mittwoch, dem 17. und 31. Mai von 11:50 bis 13:10 Uhr sowie am 21. Juni von 14:00 bis 15:00 Uhr. Die große Gruppe trifft sich am Mittwoch, dem 24. Mai und am 7. und 21. Juni von 14:00 bis 15:00 Uhr.

Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde

Zum Konfirmandenunterricht sind alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen in diesem Schuljahr sehr herzlich eingeladen. - Die nächsten Termine sind in diesem Schulhalbjahr am Montag, am 22. Mai und am 12. und 26. Juni von 15:30 bis 17:00 Uhr wie gewohnt im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow. Vom 24. bis 28. Mai fahren wir nach Berlin zum Kirchentag.

Die Junge Gemeinde trifft sich nach Absprache. In Planung ist ein **Gofish-Gottesdienst am 30. Juni**. Wer mitmachen will, melde sich bitte.

Rückblick

Ostern in Putzar und Spantekow

Am Ostersonntag durften wir in beiden Kirchengemeinden jeweils große Gottesdienste feiern; in Putzar am Vormittag mit 2 Taufen und am Nachmittag in Spantekow. Viele Kinder und Erwachsene sind unserer Einladung gefolgt. Neben dem Osternestersuchen nach dem Gottesdienst, führten die Kinder der Christenlehre in der Kirche ein Geräuscheanspiel auf. Der Passionsweg Jesu sowie die Geschichte des Ostermorgens waren zu hören. - Vielen Dank allen fleißigen und treuen Helfer/innen. Nach dem Ostergottesdienst in Spantekow wurden auch die Preise für den Ostergartenwettbewerb vergeben. Jeder Gottesdienstbesucher konnte sich an der Wahl zum schönsten Ostergarten beteiligen.



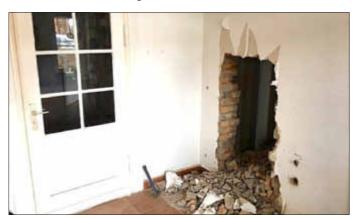
Osteranspiel in der Kirche



Preisverleihung nach dem Gottesdienst

Pfarrhaus Spantekow - "Durchbruch gelungen"

Es gab in den vergangenen Jahren kaum einen Zeitraum, in dem im Pfarrsprengel mal nicht gebaut werden mußte. In diesem Jahr finden nun einige Bauarbeiten im Gemeindeteil des Pfarrhauses statt. Die Sanitäranlagen werden grundlegend erneuert, eine zweite, barrierefreie Toilette wird neu eingebaut. Weiterhin wird im Gemeindeteil nun eine richtige Küche installiert, da die bisher provisorischen Lösungen nicht mehr ausreichen. Weiterhin werden alle Gemeinderäumlichkeiten nach den Baumaßnahmen barrierefrei zu erreichen sein. Der erste Durchbruch ist erfolgt (siehe Foto). Gleichzeitig fanden auf dem Dachboden Rückbaumaßnahmen statt, die nunmehr eine komplette Bestandsaufnahme des Dachstuhles und der Dacheindeckung ermöglichen. Viele Gemeindeglieder wissen um den schlechten Zustand der Dacheindeckung. - Nun erfolgen aber zunächst die Sanierungsmaßnahmen im Gemeindeteil, die hoffentlich Ende Juni abgeschlossen werden können.





Glockenstuhlweihe in Schwerinsburg

Es gibt so manches Mal ganz besondere Momente im Gemeindeleben. Am Sonntag Jubilate konnten wir voller Freude den vollkommen sanierten Glockenstuhl in Schwerinsburg in den Dienst der Gemeinde stellen. Die Schwerinsburger Gemeindegleider rechneten mit knapp 30 Gästen. Wir waren dann über 50 Personen, die diesen besonderen Moment mitgefeiert haben. - Es war ein wunderbarer Nachmittag mit dem Geläut, dem gemeinsamen Singen, dem Wiedersehen nach langer Zeit und der liebevoll vorbereiteten Kaffeetafel. Vielen Dank an Frau und Herrn Basteck sowie den treuen Helfer/innen, den Spendern und den Firmen, die die Sanierung ermöglicht haben.





Ausblick

BIBEL PUNKT 2

Die Kirchengemeinden laden in diesem Jahr zu einem monatlich stattfindenden Bibelnachmittag ein. In der Regel treffen wir uns am letzten Donnerstag des Monats von 14:00 bis 16:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus



Spantekow. Zum 3. Mal laden wir Sie am **Donnerstag**, **dem 18. Mai**, nach Spantekow ein.

Fahrt zum DEKT 2017 nach Berlin und Wittenberg

Mit den Konfirmanden/innen, einigen Mitgliedern der Jungen Gemeinde und "unseren" vertrauten Teamern geht es in diesem Jahr nach Berlin zum Kirchentag. - Von Himmelfahrt bis zum Sonntag Exaudi sind wir zu Gast in der Evangelischmethodistischen Gemeinde in



Berlin-Mitte, die uns freundlicherweise ihre Gemeinderäumlichkeiten zur Verfügung stellt. Die Anmeldungen sind erfolgt und die Mitfahrenden erwarten gespannt, welche Programmpunkte wir aus den vielen Angeboten wahrnehmen werden. Am Mittwoch, dem 17. Mai, laden wir um 18:00 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen nach Spantekow ein.

Gottesdienst zum Muttertag

Am Sonntag Kantate, dem 14. Mai, sind Sie herzlich zu einem Gottesdienst in Liepen eingeladen. Beginn ist um 11:00 Uhr. Die Kirchenchöre der Pfarrsprengel Krien und Spantekow werden singen. Im Anschluss wird von der Kirchengemeinde traditionell ein Imbiss vorbereitet. - Falls Sie Fahrgemeinschaften gründen wollen, geben Sie uns Bescheid, damit wir alle Interessierten mitnehmen können (Tel.: 039727/20369).

Konfirmationsgottesdienst am Pfingstsonnabend



In diesem Jahr laden die Kirchengemeinden zu zwei Pfingstgottesdiensten ein: am Pfingstsonnabend, dem 3. Juni, um 14:00 Uhr in der Putzarer Kirche mit der Konfirmation und Taufen, sowie am Pfingstsonntag, dem 4. Juni, um 10:15 Uhr zu einem Abendmahlsgottesdienst in der Kirche zu Spantekow. - Seien Sie herzlich eingeladen!

Sommersingen in Spantekow

Schaut man in diesen Wochen aus dem Fenster, so ist der Sommer wohl noch weit. - Heute schon wollen wir Sie darauf aufmerksam machen, daß wir Sie **am Sonntag, dem 9. Juli, um 16:00 Uhr** zu einem gemeinsamen (Volkslieder)Singen in die Spantekower Kirche einladen möchten. - Nach dem Singen seien Sie willkommen zu einem Beisammensein auf dem Pfarrgelände. - Kuchenspenden oder eventuell einen Salat können Sie gerne mitbringen. - Bitte geben Sie uns dafür im Pfarramt Bescheid (Tel.: 039727 20369).

Friedhofspflege

Die Friedhöfe beschäftigen den Kirchengemeinderat und die Friedhofspfleger immer wieder: Daher rufen wir alle Nutzungsberechtigten wiederholt dazu auf, dass Sie beim Harken des Grabes und um das Grab herum die Steine bitte nicht in den Rasen werfen. - Wir haben erhebliche Aufwendungen zu leisten, um die Mähgeräte, die durch die Steine großen Schaden nehmen, zu reparieren. Darüber hinaus sind diese Steine Geschosse, die teilweise auch die Fenster der Kirchen beschädigen. Die Friedhofspfleger sind berechtigt, die Steine, die vom nahegelegenen Grab ausgeharkt worden sind, wieder auf das Grab zu legen. - Daher denken wir: Es ist im Sinne aller, vielleicht keine tiefen Gräben zu harken und die Steine bzw. Pflanzenreste nicht im Gras sondern auf den dafür vorgesehenen Ablagen zu entsorgen.

Schauen Sie doch mal ins Internet: http://www.uek-online.de Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2017

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie dienstags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spante-kow bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich **Spantekow** Kirchengemeinde Spantekow, Deutsche Bank Anklam

IBAN - DE88 1307 0024 0431 6600 00, BIC - DEUTDEDBROS

für den Bereich **Boldekow-Wusseken** Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken,

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE 89 1505 0500 0431 0009 99, BIC: NOLADE21GRW

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Spantekow, Burgstraße 13, **17392 Spantekow**

Tel.: 039727 20369, Fax: 039727 20401,

Mail: spantekow@pek.de

Seit Ostersonntag ist das Storchennest auf dem Pfarrhof bewohnt. Wir hoffen, dass das Storchenpaar bleibt und in diesem Jahr noch brüten kann. Im Namen der Kirchengemeinderäte Boldekow-Wusseken und Spantekow grüße ich Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow und wünsche Ihnen einen hoffentlich bald wärmer werdenden Frühling!



Verschiedenes

Amtsausscheid 2017

am 20.05.2017 um 08.30 Uhr Sportplatz Stretense



Teilnahmeberechtigt sind alle Männermannschaften mit alter / neuer Technik,

alle Frauen- und Jugendmannschaften des Amtsbereiches Anklam-Land und der Stadt Anklam.

Die Männermannschaften starten in unterschiedlichen Wertungsgruppen, alte und neue Technik.

Anmeldeschluss der Feuerwehren: 05.05.2017

Wir würden uns über zahlreiche Zuschauer und Gäste freuen!!!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!



GeroMobil und Dörpkieker in Ducherow



Am 15.06.2017/12:00 - 13:00 Uhr Parkplatz an der Kirche

Sie erhalten kostenlose und unabhängige Beratung, auch bei Ihnen daheim, zu Problemen der Pflege von Angehörigen vor allem bei psychischer Erkrankung (Demenz). Lassen Sie sich über Möglichkeiten der Unterstützung und Hilfe, aber auch der Früherkennung informieren. Auch erste Tests auf beginnende dementielle Erkrankungen sind möglich. Der Dörpkieker ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dafür bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

Ihre Ansprechpartner sind:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil, Tel.: 0151 58781007 Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker, Tel.: 0171 7777561

Tourenplan

Im Mai ist das "GeroMobil" in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht **allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden** mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung **kostenlos** zur Verfügung.

Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des "Gero-Mobils" vertraulich und neutral durchgeführt. Seit einigen Monaten ist der "Dörpkieker" mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dazu bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

15.06.2017

12:00 - 13:00 Uhr Ducherow Parkplatz an der Kirche

Unser Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ansprechpartner:

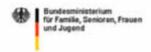
Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil Telefon: 03976 238225, Mobil: 0151 58781007 Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker

Mobil: 0171 7777561

E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de **E-Mail:** doerpkieker@volkssolidaritaet.de

VELKSSOLIDARITÄT Uecker-Randow e. V.





18. Chortreffen der Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern

Anklam - Stolpe an der Peene. Seit Jahren lädt die Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V. Chöre aus dem Verbandsgebiet zum gemeinsamen Singen ein. Bei "Alles singt" erwartet uns am 31. Mai in der Festscheune vom Gutshaus Stolpe eine Vielzahl von Chören. Alle sind recht herzlich eingeladen mitzusingen. Chöre unter anderem aus Ducherow, Greifswald, Gützkow, Usedom und Wolgast, mit Größen von 9 bis 30 Chorteilnehmern, bieten von 10 Uhr bis 16:30 Uhr verschiedenste Frühlings- und Stimmungslieder. Auch in diesem Jahr werden knapp über 400 Gäste erwartet. Als Highlight werden alle Chöre zum Abschluss gemeinsam singen.



Geschäftsführerin der Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V. Frau Winter (vorne) mit den Chorteilnehmern



Lockerungsübungen beim Einsingen. Alle haben mitgemacht. Fotos 2016 (von Sebastian Schulze)

Wo: Festscheune »Gutshaus Stolpe« Peenstraße 33,

17391 Stolpe an der Peene

Eintritt: 20 EUR (inklusive Bustransfer, Programm, Mittag-

simbiss, Kaffeegedeck)

Anmeldung: bis 22.05.17 unter 03834 8532210 oder 03971

2905460

Kontakt:

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e.V.

Tel.: 03834 8532 230

E-Mail: sebastian.schulze@volkssolidaritaet.de Internet: www.vs-hgw-ovp.de, www.boddenhus.de



Einladung

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Neetzow lädt zu einer

Floßfahrt auf der Uecker

mit anschließendem Besuch des Botanischen Gartens in Christiansberg

am Donnerstag, 27. Juli 2017

herzlich ein.

Abfahrt: 10:00 Uhr Feuerwehrhaus in Neetzow

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- ca. 11:00 Uhr Mittagessen in Ueckermünde/Liepgarten
- 12:00 15:00 Uhr Floßfahrt auf der Uecker mit Kaffeetrinken an Bord
- 15:00 Uhr Besuch des Botanischen Gartens
- Rückfahrt gegen 17:00 Uhr

Teilnehmergebühren: 30,00 EUR/Person

Ihre Anmeldung bitte bis **07.07.2017** im Gemeindezentrum Neetzow, Am Schlosspark 3 bei Frau Bonig sowie gleichzeitiger Bezahlung der Teilnehmergebühren.

Dorfflohmarkt in Rosenhagen

am 27. Mai von 10 bis 16 Uhr





Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH informiert:

Was gehört wohin? -

Elektro- und Elektronikaltgeräte können kostenlos entsorgt werden!

Was sind Elektro- und Elektronikaltgeräte?

Zu den Elektroaltgeräten gehören folgende Gerätegruppen: Haushaltsgroßgeräte, wie z. B.

- Waschmaschinen, Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Herde und Backöfen
- Elektrische Koch- und Heizplatten
- Mikrowellengeräte
- Elektrische Heizgeräte und Heizkörper

Kühlgeräte, wie z. B.

- Kühlschränke
- Gefriergeräte
- Elektrische Ventilatoren
- Belüftungs-, Entlüftungs- und Klimageräte

IT-Geräte und Unterhaltungselektronik, wie z. B.

- PC, Laptop, Notebook (einschließlich Prozessor, Bildschirm, Maus und Tastatur)
- Drucker, Kopiergeräte, Taschenrechner
- Elektrische Schreibmaschinen
- Telefone, Handys
- Anrufbeantworter
- Radio- und Fernsehgeräte
- DVD-Spieler/Recorder, Videorekorder und -kameras
- Stereoanlagen, Audioverstärker

Haushaltskleingeräte, wie z. B.

- Föhne, Lockenstäbe, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten
- Mixer, Toaster, Kaffeemaschinen, Wasserkocher
- Bügeleisen, Mangeln
- Elektrische Messer
- Digitaluhren und -wecker
- Digitalwaagen
- Staubsauger, Teppichkehrmaschinen

ektrische und elektronische Werkzeuge, wie z. B.

- Rasenmäher
- Bohrmaschinen
- Nähmaschinen
- Schraub-, Schweiß- und Lötwerkzeuge

Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, wie z. B.

- Elektrische Eisenbahnen
- Gameboys, Videospiele, Walkmen
- Sportgeräte mit elektronischen Bauteilen
- Geldspielautomaten

Beleuchtungskörper, wie z. B.

- Gasentladungslampen
- Energiesparlampen, ausgenommen sind Wohnraumleuchten und Glühbirnen
- Leuchtstoffröhren

Überwachungs- und Kontrollinstrumente, wie z. B.

- Rauchmelder
- Heizregler, Thermostate

So genannte Elektrokleingeräte dürfen nicht in die graue Hausmülltonne geworfen werden, sondern müssen getrennt entsorgt und einer Wiederverwertung zugeführt werden. Wer sich nicht daran hält, riskiert eine Geldstrafe. Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH nimmt Ihre alten und defekten Elektroaltgeräte kostenlos entgegen. Auf allen Wertstoffhöfen des Landkreises stehen Behälter für diese Abfälle bereit. Informationen zu den Öffnungszeiten und Anfahrt der Wertstoffhöfe erhalten Sie unter www.vevg-karlsburg.de. Sinn des Gesetzes ist es, dass Schadstoffe nicht freigesetzt werden. Die meisten Elektrogeräte enthalten umweltschädliche Substanzen, wie zum Beispiel Blei und Cadmium. Werden diese Geräte einfach in den Hausmüll geworfen, so besteht die Gefahr, dass diese Schadstoffe unkontrolliert zur Umweltzerstörung beitragen. Daher ist es wichtig, auch Elektrokleingeräte getrennt zu entsorgen, damit sie anschließend fachgerecht demontiert und schadstoffspezifisch neutralisiert werden können. Alte und defekte Elektrokleingeräte enthalten auch oftmals Wertstoffe, die wieder verwertet werden können. Daher wäre es Verschwendung, diese Bauteile bzw. Stoffe nicht mehr zu nutzen oder dem Recycling zuzuführen.

Osterfeuer, Osterhasen unterm Regenbogen

In alljährlicher Tradition lud die Gemeinde Krien auch 2017 zum Osterfeuer und man konnte meinen, alle wären gekommen, Trotz des stürmischen Wetters. Das Große Feuer konnte nach Einschätzung der Wetterlage um 18:00 Uhr zwar nicht entzündet werden, dennoch musste niemand auf ein wärmendes Feuer verzichten. Zu diesem Zeitpunkt hatten alle bereits Plan B vorbereitet, so dass die Feuerwehr



mehrere Feuerschalen und somit auf diese Weise das traditionelle Osterfeuer anfachte. Für die Kinder war dies ohnehin zweitrangig, sie hatten mit dem suchen der Osternester im treibenden Grün vollauf zu tun. Diese prachtvoll gebastelten Körbchen beinhalteten vielerlei an Leckereien und deren Suche bereitete den Jüngsten viel Spaß.



Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, ebenso für kühle und heiße Getränke.

Ein Dank an alle Akteure, insbesondere an die kreative Helferin des Osterhasen und all diejenigen, die wieder einmal zu einem kleinen, aber feinen Fest beigetragen haben.



Subbotnik in Krien

Unter diesem Motto kamen, trotz des mäßigen Wetters, viele um unsere Gemeinde im Eingangsbereich vor der Grundschule Schwalbennest ansehnlicher und bunter zu gestalten. Ich möchte als erstes allen für die geleistete Arbeit und den Sponsoren für die vielfältige Unterstützung herzlich im Namen der Gemeindevertretung danken. Neben unserem Agrar-Betrieb, einem "ortsansässiger Holzlieferant", dem Frischemarkt und



dem Frisörsalon, danke ich auch Kerstin Fleischer und der Baumschule Spantekow für die Gestaltungsvorschläge und die Beratung. Voller Tatendrang machten sich 34 Bürger unserer Gemeinde am 22. April 2017 an die Arbeit. Die bereits zuvor gegrubberte Fläche vor der Schule galt es auszuharken, zu planieren und für eine Neuansaat vorzubereiten. Es entstanden ein Hoch-Beet und darüber hinaus Blumen- und Strauchpflanzungen. Mit viel Spaß und Freude gingen alle zu Werke. Zur gleichen Zeit wurden auf dem Sportplatz das Spielfeld neu eingemessen, Markierungen für die Spielfeld-Abmarkung gesetzt sowie das Sportlerheim auf Vordermann gebracht. Für die Versorgung aller Beteiligten an diesem Tage war ebenfalls bestens gesorgt. Die Bilder sprechen für sich und alle waren sich einig, einen solchen Einsatz zu wiederholen.

Im Namen der Gemeindevertretung Mike Stegemann





Fotos: Mike Stegemann



Auf Entdeckungstour mit der Volkssolidarität



Die Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V. lädt vom 14. Juni bis 15. Juni zu einer Entdeckungstour im Land der 1.000 Seen ein. Regelmäßig bieten die Mitarbeiter des Vereins die Möglichkeit dem Alltag zu entfliehen. Über 100 Fahrten wurden in den letzten Jahren bereits organisiert.

Greifswald. 14. Juni. Am Mittwoch, dem 14. Juni, begibt sich die Volkssolidarität auf Entdeckungsreise zur Mecklenburgischen Seenplatte. Jedes Jahr nutzen ca. 1.000 Rentner und Rentnerinnen die Reiseangebote des Sozial- und Wohlfahrtsverbandes.

"Wir begeben uns nicht nur auf eine Reise, sondern erhalten zugleich Balsam für unsere Seele.", so Marina Beresnatzki, die Vorsitzende der Ortsgruppe Schönwalde II. Sie kümmert sich seit 19 Jahren um die Belange des Vereins und organisiert seit 17 Jahren die Reisen mit Senioren und Seniorinnen aus unserer Region. Bereits ein Jahr im Voraus beginnen die Vorbereitungen für die Jahresfahrten der Volkssolidarität. Frau Beresnatzki bindet dabei die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste mit ein. In einer Kombination aus Schifffahrt, kulinarischem Verwöhn Programm und einem Hotelaufenthalt wird die Reise zu einer Abenteuerfahrt. Besonders Alleinstehende kommen dadurch schnell mit Mitreisenden in Kontakt und bauen zugleich Netzwerke auf, die über die Fahrten hinaus bestehen bleiben. Die Reisen der Volkssolidarität in Kooperation mit Becker-Strelitz Reisen GmbH ermöglichen eine Flucht aus dem Alltag.

Wo könnte man besser abschalten als an der Mecklenburgischen Seenplatte. Die Fahrt Mitte Juni von Rheinsberg bis zur Waren an der Müritz beinhaltet unter anderem ein Besuch in der Keramikmanufaktur sowie eine Führung im Rheinsberger Schlossgarten. Alle Interessierten können sich über folgende Kontaktdaten anmelden:

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.

Ansprechpartnerin: Marina Beresnatzki
Anklam, Tel.: 03971 2905460
Greifswald, Tel.: 03834 8532 281
Wolgast, Tel.: 03836 203202
E-Mail: marinahgw@gmx.de

Kontakt:

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V.

Tel.: 03834 8532 281

E-Mail: isabel.michaelis@volkssolidaritaet.de Internet: www.vs-hgw-ovp.de, www.boddenhus.de







Volleyballturnier in Butzow

Der Verein Dörfergemeinschaft am Stegenbach lud am 30. April alle, die Lust hatten, ein, sportlich in den Frühling zu starten und organisierte dazu ein Volleyballturnier. Rund 60 Einwohner und Gäste trafen sich zur sportlichen Betätigung oder einfach nur um Spaß zu haben. Mannschaften aus Lüskow, Priemen und vom VC Anklam Greif traten an, um die Besten zu ermitteln. Insgesamt waren 6 Mannschaften am Start. Es gab auch Gegrilltes und kühle Getränke. So war für alle gesorgt. Der Spaß stand dabei absolut im Vordergrund. Trotzdem wurde "gebaggert" und "gepritscht" und um jeden Punkt verbissen gekämpft. Gewonnen hat die Mannschaft aus Priemen, vor dem VC Anklamer Greif und der Jugend aus Lüskow. Auf den Plätzen folgten "Basti", die Frauenmannschaft und die Männer aus Lüskow. Es war eine tolle Stimmung auf dem Platz und es hat allen Teilnehmern sichtlich Spaß gemacht.

Auch das Wetter hatte es noch recht gut mit uns gemeint und so freuen wir uns schon auf das nächste Jahr mit hoffentlich genau so einer Begeisterung.

Bis zum nächsten "Volleyball in Butzow",

Ihr Verein Dörfergemeinschaft am Stegenbach e. V.



"Unser Dorf soll schöner werden"

Am 29. April war es wieder soweit. Der Verein Dörfergemeinschaft am Stegenbach e. V. organisierte den schon traditionellen Arbeitseinsatz in der Gemeinde Butzow. Es fanden sich fast 50 freiwillige Helfer, die sich früh morgens um 7.00 Uhr am Bürgerhaus trafen, um den traditionellen Frühjahrsputz durchzuführen. Wer Werkzeug und Arbeitsgeräte hatte brachte diese mit.

Säckeweise Müll wurde wieder aus den Straßengräben gesammelt und die Straßenränder in Lüskow gesäubert.

Im Nebengebäude des Bürgerhauses wurde die Decke erneuert, Stromleitungen und Erdkabel verlegt. Der Regenwasserschacht auf dem Festplatz hatte ausgedient und war zudem auch schon lange eine Gefahrenquelle. Er wurde erneuert und ebenerdig versenkt.

Am Dach des Nebengebäudes mussten noch ein paar Dachdeckerarbeiten durchgeführt werden. Nach getaner Arbeit konnten sich alle bei einem kleinen Imbiss und Getränken stärken.

Der Bürgermeister und die Vereinsführung bedanken sich bei allen fleißigen Helfern für die geleistete Arbeit.





Seniorensportfest als Auftakt zum 26. Kriener Sportfest (1. Mai) am 26. April 2017

Am 26.04.2017 trafen sich 21 Kriener Frauen im Alter von 54 bis 82 Jahren in der Kriener Sporthalle zum Wettkampf.





Jede Sportfreundin gab ihr Bestes, um eine hohe Punktzahl zu erreichen. Es gab 7 Stationen: Korbballwurf, Flexbandziehen, Prellball, Minikegeln, Minifußball Walnusszielwurf und Darts. Das klingt alles sehr leicht, war es aber nicht - dafür sehr lustig. Die Sportfreundinnen Hannelore Fannrich, Dorothea Drenk und Gesine Klöhn belegten den 1. bis 3. Platz. Sie erhielten einen

Pokal, Urkunden und Sekt aus den Händen des Vorsitzenden des SV Blau-Weiß Krien Burkhard Wank und unserer Übungsleiterin Anne Wank.

Anschließend gab es ein fröhliches Bockwurstessen mit Sekt. Wir danken Anne Wank für die Organisation und den Frauen Inge Rabe und Monika Krause für ihre Unterstützung der gelungenen Veranstaltung.

Brigitte Lammek Irmgard Breitsprecher





Energiewende und Bürgerbeteiligung - für alle ein gutes Geschäft?

Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung für alle Bürger und Kommunalvertreter, moderiert durch den Greifswalder Politikwissenschaftler Dr. Stefan Ewert.

Der DemokratieLaden Anklam lädt am Dienstag, den 30. Mai, um 19 Uhr nach Bugewitz, in die Gaststätte Am Mühlengraben, Dorfstr. 47, ein. Der Eintritt ist frei, für einen Imbiss ist gesorgt. Für die Diskussion sind folgende Gästen eingeladen: Christian Dahlke (Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V), Dr. Lydia Neugebauer (Regionaler Planungsverband Vorpommern), Gunnar Wobig (Landesenergie- und Klimaschutzagentur M-V), Frank Haney (Inselwerke eG, Usedom).

Wie Bürger und Gemeinden in Vorpommern sich an der Energiewende beteiligen können

Seit die Bundesregierung die Energiewende vorantreibt, ist der Ausbau von Windkraftanlagen im Landkreis Vorpommern-Greifswald sichtbar vorangeschritten und wird künftig weiter fortgesetzt. Die Meinungen der Bürger darüber gehen auseinander: Während die einen positive wirtschaftliche Entwicklungen und den Klimaschutz betonen, sehen andere ihre Lebensqualität bedroht und befürchten einen Wertverlust ihrer Grundstücke. Nicht zuletzt Naturschützer tragen häufig Bedenken vor. Um die Akzeptanz gegenüber Windparks zu erhöhen, hat der Landtag Anfang 2016 das Bürgerbeteiligungsgesetz verabschiedet, das Bürgern und Kommunen Anteile an den Profiten der Windparkbetreiber sichern soll.

In dieser Veranstaltung stehen politische, rechtliche und wirtschaftliche Fragen im Mittelpunkt. Über die Haltung der Landesregierung zur Energiewende sowie darüber, wie das neue Gesetz in der Umsetzung funktioniert, welche Chancen und Risiken mit ihm verbunden sind, möchten wir an diesem Abend mit Ihnen diskutieren. Daneben sollen Beteiligungsmöglichkeiten, die bereits im Planungsverfahren von Windkrafteignungsgebieten wahrgenommen werden können, und alternative Möglichkeiten der genossenschaftlichen Nutzung der Windenergie angesprochen werden. Die Veranstaltung ist als Auftakt einer Reihe gedacht, die bei entsprechendem Bedarf weitere Schwerpunkte zum Thema, u. a. zu Aspekten des Naturschutzes setzen soll.

Bunte Ecke

Sponti-Sprüche und andere Sachen bringen uns so recht zum Lachen

Alle Frauen wollen einen Mann festnageln und wundern sich dann, wenn er nachher bekloppt ist.

Alle Menschen sind klug; die einen vorher, die anderen nachher.

Alle reden vom öffentlichen Verkehr, doch keiner traut sich.

Alle reden sie über unsere Bundeskanzlerin - dabei macht sie doch gar nichts.

Auch die schönste Frau ist an den Füßen zu Ende.

Auch Glatzköpfe haben manchmal Glückssträhnen.

Da sagte die Frau, als es draußen polterte: Das ist mein voller Ernst.

Das beliebteste Haustier der Deutschen ist und bleibt das halbe Hähnchen.

Das höchste Glück der Pferde ist der Reiter auf der Erde.

Das Leben ist viel zu kurz, um ein langes Gesicht zu ziehen.

Der Computer ist kein Wunder, er arbeitet nur deshalb so schnell, weil er nicht denkt.

Die erste Nacht am Galgen ist die schlimmste.

Der Neid ist die aufrichtigste Form der Anerkennung. Eine kinderlose Ehe besteht aus Spaßvögeln.

Ein schönes Stempelkissen ersetzt das halbe Amtsgewissen.

Es sind aber die Schmutzigsten, von denen man sagt, dass sie mit allen Wassern gewaschen sind.

Für Männer gelten die Gesetze der Optik nicht. Nimmt man sie unter die Lupe, werden sie kleiner.

Wir sind gegen die Massentierhaltung! Wir fordern Zweierpack für Gummibärchen.

Geizige Menschen sind unangenehme Zeitgenossen - aber angenehme Vorfahren.

Größe ist nicht immer ausschlaggebend; Während die Wale fast ausgerottet sind, geht es den Ameisen nach wie vor blendend.

Hast du Zahnpasta im Ohr, kommt dir alles leiser vor.

Ich hasse Graffiti, ich hasse alle italienischen Gerichte.

Ich komme aus der Kneipe, und da tritt mir doch so'n Besoffener auf die Hände!

Keiner weiß, was er kann, aber alle nennen ihn Chef.

Komisch: Auf älteren Fotos sieht man viel jünger aus.

Lieber auf die Socken machen, als gleich die ganze Hose zu versauen.

Lieber, ne BILD-Zeitung kaufen, als gar kein Klopapier benutzen.

Lieber Sonne im Herzen als einen Schatten auf der Lunge.

Männer sind wie Zwiebeln: Man pellt Schale für Schale ab, und was übrigbleibt, ist zum Heulen.

Männer sind wie Zeitungen, erst wenn man sie unter Druck setzt, erscheinen sie.

Man kann trinken und trinken und trinken ... und wird einfach nicht für voll genommen.

Meine Freundin hat den Ernst des Lebens kennengelernt. Ich heiße leider Dieter.

Sein oder nicht sein - welch dämliche Frage. Ist es nicht sein - wird es halt von ihr sein.

Semmelbrösel in den Socken hält den stärksten Schweißfuß trocken.

Rolf Bahler

Impressum

Mitteilungsblatt des Amtes Anklam Land für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe.an der Peene

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Amt Anklam-Land

im Amtsbereich verteilt

Verantwortlich: Amtlicher Teil: Außeramtlicher Teil: Anzeigenteil:

genteil: Jan Gohlke
einungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte

Auflage: Bezug: S-900 Exemplare
Amt Anklam-Land
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225





Markisentuch unterm Glasdach

Mit dem Wetterschutz eines Glasdachs oder eines rundum zu schließenden Wintergartens lässt sich die Terrasse bei fast jeder Wetterlage nutzen. Ohne Sonnenschutz kann es dagegen zu Hitzestaus und unangenehmen Blendeffekten unterm gläsernen Himmel kommen.

Abhilfe schaffen können sogenannte untergesetzte Markisen. Das Markisentuch läuft dabei unterhalb der gläsernen Überdachung. So kommen Farben und Designs besonders gut zur Geltung und schaffen ein wohnliches Wohlfühl-Ambiente. Da das Tuch vor Regen und Verschmutzungen geschützt ist, kann es bei jedem Wetter ausgefahren bleiben und behält seine Schönheit für viele Jahre. Im Wintergarten kann es auch in den kälteren Monaten als Sonnenschutz genutzt werden. Denn es lässt die Sonnenstrahlen durchs Glas fallen, so dass sich der Wintergarten durch solare Wärme aufheizen kann. Eine Information von Weinor



Wir liefern günstiges Brennholz:

Hartholz, fachgerecht getrocknet und brennfertig in 25, 33 oder 50 cm Länge.

Ab 4 SRm werden bis 10 km Umkreis frei Haus geliefert, ab 2 SRm möglich. **Tel.: 03 99 91 / 367 23**





1-Raumwohnung

R.-Koch-Straße 23 mit 27,90 m² V, 59 kWh/(m²a), FW, Bj. 1979

Kaltmiete nur 153,45 Euro



2-Raumwohnung

Makarenkostraße 24 mit 46,82 m² V, 94 kWh/(m²a), FW, Bj. 1976

Kaltmiete nur 257,51 Euro



Azubi-Zimmer

in 2-R-WE, V, 114 kWh/(m²a), FW, Bi. 1953

260,00 Euro pauschal warm

3-Raumwohnung mit Balkon

Pestalozzistr. 8 mit 60,05 m², V, 95 kWh/(m²a), FW, Bj. 1968

Kaltmiete nur 330,28 Euro



Wolgaster Wohnungswirtschafts GmbH \cdot Mühlentrift 5 \cdot 17438 Wolgastwolgast.de



hausbau

leben

ausbau

vermietung

gart<u>en</u>

schöner wohnen

Bei der Planung vom Fachbetrieb beraten lassen

Der Zusammenhang zwischen ausreichender Tageslichtversorgung und dem menschlichen Wohlbefinden ist inzwischen allgemein anerkannt. Somit liegt es nahe, sich mit Hilfe eines Wintergartens mit so viel Tageslicht wie möglich zu versorgen, ohne dabei auf Komfort und Ausstattung eines Wohnraumes verzichten zu müssen. Dies wissen nicht nur ältere Menschen zu schätzen. Wintergärten als Wohnraumerweiterung werden in der Regel schnell zum Mittelpunkt des häuslichen Lebens. Hier kann man nach der Arbeit zur Ruhe kommen, hier unterhält man sich mit Familienangehörigen oder trifft Freunde in lockerer Runde. Damit ein Wintergarten ungetrübte Freude bereitet, sollte er exakt auf die örtlichen Verhältnisse und die Art der gewünschten Nutzung abgestimmt sein. Als beliebtestes Material für das Profilsystem hat sich Aluminium herauskristallisiert, da es absolut wetterbeständig ist und so gut wie keinen Pflegeaufwand erfordert. Zur Verglasung bieten sich hochwärmedämmende Verglasungen an, die den Energieverlust des Anbaus minimieren. Aber damit ist es nicht getan: Fragen nach Fundament, Beheizung, Beschattung und Belüftung müssen kompetent behandelt werden.







Sommergarten schützt zu jeder Jahreszeit vor Wind und Wetter



Gartenfreunde können es gar nicht erwarten, endlich wieder jede freie Minute im Freien zu verbringen. Das grüne Reich avanciert für sie in der warmen Jahreszeit zum Lieblingsplatz für Entspannung und Zeit mit der Familie. Schade nur, dass der allzu kurze Sommer und die wechselhafte Witterung das Outdoor-Vergnügen auf wenige Wochen im Jahr beschränken. Mit einer festen Abdeckung über der Terrasse - ausbaufähig sogar zu einem Sommergarten mit Rundum-Verglasung - lässt sich die Freiluftsaison jedoch entscheidend verlängern. Mit einer soliden Aluminium-Glas-Konstruktion wird das Zweitwohnzimmer um einen soliden und zugleich transparenten Sommergarten erweitert - ungestörte Ausblicke in die Natur inklusive. Rundum auch seitlich mit Glas geschlossen, entsteht auf

diese Weise sogar ein zusätzlicher Raum, den die Bewohner gut behütet auch bei Regen oder kühler Witterung nutzen können. Zudem lassen sich hier etwa die Gartenmöbel geschützt vor Wind und Wetter ganzjährig aufbewahren. Neben der Funktionalität zählt aber auch die Optik: Rahmenlose Ganzglas-Schiebeelementepunkte mit filigranem Erscheinungsbild und der soliden Verarbeitung. Ein weiterer Vorteil für die Verschönerung des heimischen Gartens: Mit den Glas-Schiebeelementen ist auch eine Erweiterung schon vorhandener Überdachungen unkompliziert möglich. Aufgrund der Materialeigenschaften sind die pulverbeschichteten Aluminium-Profile rostfrei, pflegeleicht und witterungsbeständig. djd









Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG D-17209 Sietow · Röbeler Str. 9 Herr A. Grzibek

Telefon: 039931 5 79 31 Telefax: 039931 5 79 30 E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de









Stadt Usedom Waldbestattung im Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -Ein Ort voller Ruhe und Harmonie Tel.: 038372/71099 Fax: 76704 0171/2778913

www.ruheforst-stadtusedom.de



Wir halten ständig für Sie bereit:

- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w Pekingenten, Broiler w/br Gössel weiß und grau
 - Junghennen legereif, versch. Farben
- Eintagsküken von Hühnern, Enten und Gänsen • Stockenten, Perlhühner, Hähne,

Zwerghühner und Wachteln • Futtermittel

Alle Preise auf Anfrage!

Verkauf von küchenfertigen Broilern 4,50 €/kg

Öffnungszeiten: ganzjährig Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache





Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0 Fax: 03 99 31/5 79-30 · j.teidge@wittich-sietow.de · www.wittich.de

Neuverpachtung von landwirtschaftlichen Flächen

im Bereich Krien/Stammersfelde

Bieterverfahren:

Nutzungsbeginn Jan. 2018

Es stehen zur Verpachtung:

- 1. Vertrag Gemarkung 133583 Flur 57, 66, 125
- 2. Vertrag Gemarkung 133583 Flur 47, 67

Laut Gutachterausschuss Bereich Krien die Bodenwertzahlen AL 36 GL 41

Nutzung einer Windkraftanlage ist geplant.

Fragen und Informationen können unter der folgenden

Email-Adresse beantwortet werden: mv.landpachtvertrag@gmx.de

Bei Problemen mit der Mailadresse 0152 04338476



Am Flugplatz 1 17389 Anklam Telefon 0 39 71/24 00 52

Diesel • Benzin • Heizöl

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr Sa. 7.00 - 12.00 Uhr So. u. Feiertage geschlossen



oßkunden beliefern wir mit unseren ahrzeugen auch im Schnelldienst



Gern richten wir Ihre

Familienfeier aus!

Sie können auch

unseren Partyservice

nutzen!

Wildschwein (gebacken)

Mai/Juni - 10.05. bis 10.06.17 SPARGELWOCHEN

mit separater Spargelkarte

Waldrestaurant & Pension

Heidemühl 3 · 17398 Ducherow Tel 039726/21386 www.waldrestaurant-heidemühl.de

Verkauf unserer Hofprodukte



Verkauf und Reparatur von elek. Haushaltsgeräten aller Art

Burkhard Becker

Friedländer Straße 15, 17389 Anklam

Telefon 03971-83 13 36

Fax: 03971-83 37 60 Funktelefon 0171 - 20 53 816 E-Mail: becker-hausgeraete@t-online.de

C IMMER BESSER

Jugendweihe-Anzeigen online aufgeben wittich.de/jugendweihe

